~~759~~
H. Eccl. 1036

COMPENDIUM

Oder kurtz-verfaßter

Aufnahms-Begriff

Des

Päbstlichen Stuhls/

Und der

Des Heil. Röm. Reichs

immediater

Ertz- und Hoch-Stifftern,

mittelst

wahrer Correspondentz

in Druck beförderet.

Durch

Johann Antoni Schentz von Schemmerberg/ J. U. C. und Kayserl. Notarium Publicum.

Mit Erlaubnuß einer hohen Geistlichen Obrigkeit.

Gedruckt/ und verlegt bey Augustus Sturm/ Buch- und Zeitungs-Druckern in Augspurg,
Anno 1731.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Ihro Bischöfflichen Gnaden, &c.

Dem Hochwürdigst- und Hochgebohrnen Herrn/ Herrn

FERDINAND IOSEPH GABRIEL,

Bischoffen zu Hypsopolis, Weyh-Bischoffen/ und Dohm-Probsten/ wie auch Consistorial-Præsidenten und General-Vicario des Hoch-Fürstlichen Stiffts Brixen/ Probsten bey unser lieben Frauen in ambitu, Grafen von Sarnthein/ Herrn zu Rottenbuech/ Kellerburg/ und Crantzlstein/ &c.

Meinem Hoch-gnädigen Herrn/ &c.

Hochwürdigst-Hochgebohrner Weyh-Bischoff/ Hochgnädiger Herr/ Herr rc.

Der inserirten Ertz- und Hoch-Stifftern Aufnahm/ und Wachsthum habe ich mit der Correspondentz zusammen gebracht; Solches aber in ein Compendium verfassen/ Euer Bischöffl. Gnaden rc. zueignen/ mich hingegen zu hohen Hulden und Gnaden unterthänig-gehorsambst empfehlen wollen.

Euer Bischöfflichen Gnaden/

Unterthänig-Gehorsamister
Johann Antoni
Schentz.

Pabst.

DEr Päbstliche Stuhl hat seinen Anfang genommen anno Christi 44., als dahin der H. Petrus, der erste Bischoff und Stadthalter der Kirchen, von Christo selbsten in denen Tågen zwischen der Urstånd und Auffahrt als ein Hirt über die Schaaf gesetzet und verordnet worden.

Er ware von Geburt ein Galilåer aus Bethsaida: ein Sohn Joannis und Bruder Andreæ des Apostels, vorhero hatte er die Würde als Bischof zu Antiochia.

Machte die Einrichtung der 40. tågigen Fasten.

Regieret mithin 25. Jahr.

Wird von Kayser Nerone getödtet, und an ein Creutz untersich geheftet anno Christi 69.

Die übrige Påbste biß anhero waren:

Der Heil. Linus, ein Tuscier, regierte 11. Jahr, anno 79. wurde er gemartert.

Der Heil. Cletus, ein Römer, wird Martyrer anno 91.

Der Heil. Clemens primus hingegen, ein Römer, regiert 9. Jahr.

Der Heil. Anacletus primus, ein Griech, ebenfahls 9. Jahr.

Der Heil. Evaristus, auch ein Griech, erlangt die Martyr-Cron anno 118.

Der Heil. Alexander primus, ein Römer, anno 129.

Der Heil. Sixtus primus, auch ein Römer, anno 139.

Der Heil. Telesphorus, ein Griech, so bey dem Heil. Petro begraben liget, regiert 11. Jahr.

Der H. Hyginus von Athenis, regierte 4. Jahr.

Der Heil. Pius primus von Aquilea, lebet biß zur Zeit M. Antonii, stirbt als ein Martyrer, 154.

Der Heil. Anicetus, der Geburt ein Syrier: und Martyrer regiert 9. Jahr.

Der Heil. Sother, von Fundis aus Campania gebürtig, lebte zur Zeit L. Comodi des Kaysers.

Der Heil. Eleutherius, aus der Stadt Nicopoli, regiert zur Zeit L. Antonii Comodi, 15. Jahr.

Der Heil. Victor primus, ein Affricaner, wird im neunten Jahr seiner Regierung ein Martyrer.

Der H. Zepherinus lebte zu Zeiten Kaysers Severi, stirbt anno 221.

Der Heil. Calistus primus, ein Römer, litte viel Trangsaalen, wird ein Martyrer, an. 227.

Der Heil. Urbanus primus, ein Römer, regiert 6. Jahr.

Der H. Pontianus, ein Römer, 5. Jahr.

Der Heil. Antherus, ein Griech, nur ein Monath.

Der

Der Heil. Fabianus, ein Römer, 15. Jahr.

Der H. Cornelius, auch ein Römer, 2. Jahr.

Der H. Lucius, ein Römer, erlangt die Martyr-Cron anno 285.

Der Heil. Sixtus secundus, ein Griech, erlanget solche anno 261. im ersten Jahr seines Pabstthums.

Der Heil. Dionysius, aus Calabrien gebürtig, regiert biß in das 12te Jahr.

Der Heil. Felix primus, ein Römer, wird Martyrer anno 275.

Der Heil. Eutichianus, ein Tuscier, regiert 9. Jahr.

Der Heil. Cajus, aus Dalmatia, regiert 12. Jahr, 4. Monath.

Der Heil. Marcellinus, ein Römer, lebet zur Zeit Diocletiani und Maximiliani.

Der Heil. Marcellus primus, auch ein Römer, wird ein Martyrer an. 310.

Der Heil. Eusebius, ein Griech, wird Pabst, da Constantinus und Maxentius als Kaysere regierten.

Der Heil. Melchiades, ein Affricaner, regiert zur Zeit Maxentii Lincii.

Der Heil. Sylvester, ein Römer, stirbt an. 336.

Der Heil. Marcus, ein Römer, regieret nur 8. Monath.

Der Heil. Julius primus, ein Römer, hingegen 15. Jahr.

Liberius lebte zur Zeit Constantij und Constantini, wird abgesetzt und erwöhlet.

Der Heil. Felix secundus, ein Römer, regiert 1. Jahr, und wird ein Martyrer.

Der Heil. Damasus primus, ware seiner Geburt ein Spannier, regiert 17. Jahr.

Der Heil. Syricius, ein Römer, 13. Jahr, zur Zeit Valentiniani.

Der Heil. Anastasius primus, ein Römer, stirbet anno 402.

Der Heil. Innocentius primus, ein Welscher, im 15. Jahr seiner Regierung.

Der Heil. Zosimus, ein Griech, regiert nur ein Jahr.

Der Heil. Bonifacius primus, ein Römer, regieret zur Zeit Kaysers Honorii, 4. Jahr.

Der Heil. Cœlestinus primus, ein Römer, stirbt anno 432.

Der H. Sixtus tertius, ein Römer, hat anno 440. zu leben aufgehöret.

Der Heil. Leo Magnus, aus Tuscia, regieret 21. Jahr zur Zeit Theodosii II.

Der Heil. Hilarius, aus Sardinien gebürtig, stirbt im 6ten Jahr seiner Regierung, an. 467.

Der Heil. Simplicius, ein Tiburtiner, regieret 15. Jahr 7. Monat.

Der Heil. Felix tertius, ein Römer, stirbt an. 492.

Der H. Gelasius, aus Affrica gebürtig, ein Verfolger der Irrglaubigen, regiert 4. Jahr 8. Monat.

Der H. Anastasius II. ein Römer, hingegen nur 1. Jahr und 11. Monat.

Der Heil. Symachus, aus Sardinien, stirbt im 15ten Jahr seiner Regierung, anno 514.

Der

Der Heil. Hornista, ein Campanier, hat anno 523. zu regieren aufgehört.

Der Heil. Joannes primus, aus Tuscia, regieret im dritten Jahr zur Zeit Kaysers Justini.

Der Heil. Felix IV., aus der Insul Samia, stirbt anno 530. deme folgte

Der H. Bonifacius II. ein Römer, ist aber des anderten Jahr den anderten Tag seiner Regierung verschieden.

Joannes II. ein Römer, regieret 2. Jahr, 4. Monat.

Der Heil. Agapitus I. ein Römer, zur Zeit Justiniani, nur 11. Monath und 19. Tag.

Der Heil. Silverius, ein gebohrner Campanier, stirbt im 3ten Jahr der Regierung, anno. 537.

Vigilius, ein Römer, wird noch zur Zeit Justiniani erwöhlt, regiert mithin 16. Jahr.

Der Heil. Pelagius primus, ein Römer, regieret 4. Jahr und 10. Monat.

Der Heil. Joannes III. ein Römer hingegen 13. Jahr.

Der Heil. Benedictus primus, auch ein Römer 5. Jahr.

Pelagius II. ebenmäßig ein Römer, zur Zeit Kaysers Tyberii, 10. Jahr.

Der Heil. Gregorius Magnus, ein Römer, wurde wider seinen Willen Pabst, regieret 13. Jahr 6. Monat.

Sabinianus, ein gebohrner Tuscier, regiert nur 5. Monat.

Bonifacius tertius, ein Römer, auch nur 8. Monath.

Bonifacius der vierte, gebürtig von Valeria, stirbt im 6ten Jahr der Regierung, anno 613.

Deusdedit, ein Römer, und Vermehrer der Geistlichkeit, regieret 3. Jahr.

Bonifacius quintus, ein Neapolitaner, regieret 5. Jahr und 10. Monat.

Honorius I. ein Campanier, stirbt anno 637. den 8. Decemb.

Severinus, ein Römer, hingegen anno 639.

Joannes quartus, ein Dalmatier, regiert nur 1. Jahr, 9. Monat.

Theodorus, der Griech, biß anno 647.

Der Heil. Martinus primus, von Tuderto, regiert unter Kayser Constantio 6. Jahr und vier Monat.

Eugenius, der erste, ein Römer, stirbt im dritten Jahr seiner Regierung, an. 657.

Vitalianus, der erste, von Sygmin, regieret 14. Jahr.

Adrodatus, ein Römer, ware vorhero ein Religios, stirbt an. 676.

Donus, ein Römer, vollendet seine Regierung im Jahr 679.

Der Heil. Agatho, ein Sicilianer, ware auch ein Religios, regieret nur 2. Jahr und 6. Monat.

Der Heil. Leo II. auch ein Sicilianer, regieret nur 10. Monat.

Der Heil. Benedictus II. ein Römer, ebenfals regiert nur 10. Monat.

Joannes der fünfte, von Antiochia, 1. Jahr.

Canon, der Thracier, regieret nur 11. Monat.

Der H. Sergius primus, von Antiochia, 13. Jahr, 8. Monat.

Joan-

Joannes sextus, ein Griech, stirbt im 4ten Jahr seiner Regierung, anno 705.

Joannes VII. auch ein Griech, regieret nur 2. Jahr, etlich Monat.

Sisinius, der Syrier, stirbt den 20ten Tag.

Constantinus, auch ein Syrier, regiert 8. Jahr.

Gregorius secundus, ein Römer, 14. Jahr, 10. Monat, und stirbt an. 731. den 22. Nov.

Gregorius tertius, aus Syria, stirbt an. 741.

Der Heil. Zacharias, ein Griech und Liebhaber der Geistlichkeit, er starbe seines Pabstthums im zehenden Jahr.

Stephanus II. ein Römer, so ein Liebhaber des Predigens, regiert nur 4. Täg.

Stephanus III. ein Römer, regiert 5. Jahr.

Paulus der erste, ein Romaner, und wahrer Nachfolger Christi, stirbt an. 767. im zehenden Jahr seiner Regierung.

Constantinus der andere, wurde abgesetzt, und in ein Closter gesperret, deme folgte

Stephanus IV., gebürtig aus Sicilien, stirbt aber im vierten Jahr seiner Regierung.

Adrianus I. ein Römer, von vornehmen Geschlecht, und frommer Hirt, ein Vermehrer der Gotts-Häuser in Rom, regiert 23. Jahr und 10. Monat.

Leo der dritte, ein Römer und hochgelehrter Mann, regiert 20. Jahr, und 3. Monat.

Stephanus der fünfte, auch ein Römer, lebte heilig, und regiert aber nur 7. Monat.

Pascalis, ein Römer, stirbt im sibenden Jahr seines Pabstthums.

Eugenius II. ein Römer, im 4ten Jahr.
Valentinus, ein Römer, im ersten Monat, 10. Tag.

Gregorius IV. ein Römer, hingegen regiert 16. Jahr.

Sergius II. ein Römer, 3. Jahr, 2. Monat.

Leo IV. auch ein Römer, regiert 8. Jahr, 6. Monat.

Benedictus III. ein Römer, 2., 1. halb Jahr.

Nicolaus I. ein Römer, 9. Jahr, 6. Monat.

Adrianus II. ein Römer, nit gar 4. Jahr und 11. Monat.

Joannes VIII. ebenmäßig ein Römer, 10. Jahr.

Marinus I. ein Toscaner, der regierte unglücklich nur 1. Jahr, und 1. Monat.

Adrianus der dritte, ein Römer, des Kaysers Widerpart, stirbt im anderten Jahr seines Pabstthums.

Stephanus VI. ein Römer, bauete viel Clöster: und regiert nit mehr dan 6. Jahr.

Formosus ware Partuensischer Bischoff, und stirbt an. 895. im 5ten Jahr seiner Regierung.

Bonifacius sextus, gebürtig aus Tuscia, daß er nur 15. Täg solle regiert haben, wöllen einige nicht zugeben.

Stephanus septimus, ein Römer, regiert ein Jahr und 2. Monat.

Romanus, aus Toscana gebürtig, hingegen nur 4. Monat.

Theodorus II. ein Römer, stirbt den 20. Tag.

Joannes IX. ein Römer, ist an. 899. gestorben.

Benedictus IV. ein Römer, an. 903.

Leo

Leo V. ein Ardeatiner, regiert nur 1. Monat, und 10. Täg.

Christophorus, ein Römer, beschließ sein Leben im 8ten Monat seiner Regierung.

Sergius III. ein Römer, dene Famosus fast verfolget, regiert im 8ten Jahr.

Anastasius tertius, auch ein Römer, stirbt an. 913. im dritten Jahr seines Pabstthums.

Landus, ein Sabiner, verdienet schier nit unter die Zahl der Päbsten gesetzt zu werden.

Joannes X. regiert im 15. Jahr mehr Soldat als Geistlich.

Leo VI. ein Römer, und des Friedens Beförderer, regiert doch nur 7. Monat.

Stephanus der siebende, ein Römer, der Sanftmuth zugethan; regiert 2. Jahr, 1. Monat.

Joannes XI. ein Römer, wurde erwöhlet zur Zeit, da der blutige Bronnen zu Genua geflossen, stirbt an. 935.

Leo septimus, ein Römer, stirbt an. 939.

Stephanus der VIII. ein Teutscher, regieret 3. Jahr und 4. Monat.

Marinus secundus, ein Römer, und gütiger Mann, stirbt im 4ten Jahr seines Pabstthums.

Agapitus secundus, auch ein Römer, und unruhig Kriegerischer Kopf, regieret 9. Jahr, und 6. Monat.

Joannes XII. ein Römer, gelangt durch seines Vatters Macht hierzu, und regiert im 9. Jahr.

Benedictus quintus, ein Römer, wird in einem Monat abgesetzt.

Leo der 8te succedirte noch bey Lebzeiten Benedicti, und regiert nur 3. Monat.

Joannes XIII. ein Römer, regieret 6. Jahr, und 2. Monat.

Donus secundus, ein Römer hingegen nur 3. Monat.

Benedictus VI. ein Römer, 1. Jahr, 3. Monat.

Bonifacius septimus, ein Römer, auch 1. Jahr und 1. Monat.

Benedictus der siebende, ein Römer, 9. Jahr, 1. Monat.

Joannes XIV. von Pavia gebürtig, stirbt im 8ten Monat seiner Regierung.

Joannes XV. ein Römer, im 10ten Jahr.

Joannes XVI. auch ein Römer, wird unter Kayser Ottone Pabst, regiert nur 4. Monat.

Gregorius quintus, ware aus Sachsen gebürtig, und mit Kayser Ottone befreundt, stirbt im dritten Jahr seiner Regierung.

Silvester, der andere, aus Gallia gebürtig, gelangt mit List zum Pabstthum, und regieret nur fünfthalbe Jahr.

Joannes XVII. ein Römer, regiert nur 4. Monat, und etliche Täg.

Joannes XVIII. auch ein Römer, stirbt im 6ten Jahr seiner Regierung.

Sergius der 4te, ein Römer, stirbt im dritten Jahr.

Benedictus der achte, ein Römer, regiert schier das 12te Jahr aus.

Joannes der XIX. ein Römer, verwaltet die Kirchen 8. Jahr, 9. Monat, und stirbt an. 1032.

Benedictus IX. ein Tusculaner, wurde für undichtig erkennet, und an. 1045. abgesetzet.

Sylvester

Sylvester der dritte, hat resigniret. dem folgte Gregorius sextus, ein Römer, und heiligmässiger Mann, stirbt aber im anderten Jahr.

Clemens der andere, ware Bischof zu Bamberg, regierte zur Zeit Kaysers Henrici nur 9. Monat, und stirbt an empfangenen Gift.

Damasus der andere, gebürtig aus Bayern, ware nur 23. Täg Pabst.

Leo der 9te, ein Franck, ware Bischof zu Tullnen, regierte im 6ten Jahr.

Victor der andere, aus Bayren gebürtig, ware Bischof zu Aichstett, stirbt im dritten Jahr des Pabstthums.

Stephanus der 9te, ein gebohrner Lothringer, stirbt im 8ten Monat.

Nicolaus secundus, aus Savoyen, ware Bischof zu Florentz, stirbt im dritten Jahr.

Alexander der andere, ein Mayländer, ware Bischof zu Lucca, der Sanftmuth angerühmt, regiert das zwölffte Jahr.

Der Heil. Gregorius VII. von Senis, ein Ebenbild Petri, regieret 13. Jahr.

Victor tertius, von Benevent, ware Abbt auf dem Caßinischen Berg, regiert nur 4. Monat.

Urbanus secundus, ein Frantzos und Religios stirbt im 12ten Jahr seiner Regierung.

Pascalis secundus, der Tuscier, im 19ten Jahr.

Gelasius der andere, von Caeta, im 1ten Jahr.

Calistus II. ein Franzos, hingegen im 6ten Jahr.

Honorius secundus, der Banonier, regiert 5. Jahr, und 1. Monat.

Innocentius II. der Römer, das 14te Jahr.

Cœle-

Cœlestinus II. gebürtig von Castrofelici, ware nur 5. Monat Pabst.

Lucius II. von Bononien, regiert 11. Monat.

Eugenius der dritte von Bisis hingegen 8. Jahr, 4. Monat,

Anastasius IV. ein Römer, und Liebhaber des Gebäus, stirbt im anderten Jahr des Pabstthums.

Adrianus 4tus der Engelländer, im 5ten Jahr.

Alexander tertius, von Senis gebürtig, adelichen Geschlechts, litte viel Trangsaal, regieret aber 8. Tag weniger, als das 22te Jahr.

Lucius tertius, ware zu Lucca gebohren, stirbt im 5ten Jahr.

Urbanus tertius, ein Mayländer, und Liebhaber des Friedens, stirbt im anderten Jahr.

Gregorius octavus, v. Benevent, im 1. Monat.

Clemens tertius, ein Römer, im 4ten, und

Cœlestinus tertius, auch ein Römer, im siebenden Jahr.

Innocentius tertius, regiert schier das 19te Jahr.

Honorius tertius, der Römer, stirbt im 11ten Jahr.

Gregorius nonus, von Anagnien, hingegen im 15ten Jahr.

Cœlestinus quartus, von Mayland, vormahls Sabiensischer Bischoff, ein gelehrter Mann, hat nur den 12ten Tag der Kirchen-Verwaltung erreichet.

Innocentius quartus, ein Genueser, stirbt im 12ten Jahr seines Pabstthums.

Alexander quartus, von Anagnien, hingegen im siebenden Jahr.

Urbanus

Urbanus quartus, der Trecier, regiert 3. Jahr, 1. Monat.

Clemens der 4te, von Narbon, 3. Jahr und 9. Monat.

Gregorius X. von Placentz, stirbt im 5ten Jahr.

Innocentius 5tus, ein Burgunder, regiert nit länger, als 5. Monat, 2. Tag.

Adrianus quintus, ein Genueser, auch nur 1. Monat, 7. Täg.

Joannes XXI. gebürtig von Ulixbona aus Portugall, vormahliger Bischof zu Tuscula, regiert 8. Monat.

Nicolaus tertius, ein Römer, vom Ursiner Geschlecht, ware Pabst 2. Jahr, 8. Monat.

Martinus quartus, aus Franckreich, sturb heiligmäßig im 5ten Jahr seines Pabstthums.

Honorius quarsus, ein Römer, und Edler, deß uralten Sabellischen Geschlechts, regiert vollkommen 2. Jahr.

Nicolaus quartus, von Ascula, stirbt im 5ten Jahr seines Pabstthums.

Der Heil. Cœlestinus 5tus hingegen, ein gebohrner Italiäner, im 6ten Monat.

Bonifacius octavus, seiner Geburt ein Campanier, verwaltete die Kirchen 8. Jahr, und 9. Monat.

Benedictus XI. der Travisier, allein 8. Monat.

Clemens quintus, ein Vasconier, und edler Ritters Sohn, und Bischof zu Burdegalia, erreichete schier das 9te Jahr.

Joannes XXII. Caturcensischen Geblüts, und Bischof von Portua, ware Pabst 18. Jahr, 3. Monat.

Benedictus duodecimus, von Tolosa aus Franckreich gebürtig, Cistercienser-Ordens, stirbt im 9ten Jahr seines Pabstthums, und hinterlasset der Kirchen ungemeinen Schatz Goldes.

Clemens sextus, von Lemovica, ein Religios, stirbt anno 1352. seiner Regierung im 11ten Jahr.

Innocentius sextus, auch von Lemovica, Jurium Doctor, stirbt zu Avion in dem Carthäuser Closter seines Pabstthums im 10ten Jahr.

Urbanus quintus, von Tolosa, stirbt zu Maßilia im 9ten Jahr seiner Regierung.

Gregorius XI. von Lemovica, regierte kaum über 7. Jahr.

Urbanus VI. von Neapolis, starb im 12ten Jahr seiner unglückseelig Päbstl. Regierung.

Bonifacius nonus, ein Neapolitaner, deß Pabstthums würdig, regiert bereits 15. Jahr.

Innocentius septimus, der Salmonenser, regiert vollkommen 2. Jahr.

Gregorius duodecimus, der Venetianer, hingegen bereits 9. Jahr.

Alexander quintus, von Bononien, stirbt im 10ten Monat.

Joannes XXIII. ein Neapolitaner, hochadelichen Geschlechts, stirbt im 5ten Jahr seiner Regierung.

Martinus quintus, ein Römer, und Edler, Columnesischen Geschlechts, hat im 14ten Jahr seiner Regierung zu leben aufgehört.

Eugenius quartus, aus Venedig uralten Geschlechts, hat bereits in seiner Regierung das 16te Jahr erreicht.

Nico-

Nicolaus quintus, von Sarzanen, regiert 8. Jahr.

Felix V. hat sich aus seinen Ursachen der Päbstl. Würden entschlagen.

Calistus tertius, ein Hispanier, und Edler der Stadt Valentz, ware Pabst 3. Jahr, 4. Monat.

Pius secundus, von Senis, einige Täg weniger, als 6. Jahr.

Paulus secundus, von Venedig, nit gar 7. Jahr.

Sixtus quartus, von Savana, 13. Jahr.

Innocentius octavus, aus Lyguria, Parfüsser-Ordens, stirbt im 8ten Jahr seiner Regierung.

Alexander sextus, ein Hispanier, der Stadt Valentz, regiert 11. Jahr.

Pius tertius, von Senis, 26. Täg.

Julius secundus, von Savona, 9. Jahr, 3. Monat.

Leo X. von Florentz, 8. Jahr, und so viel Monat.

Adrianus sextus, ein Niederländer, 1. Jahr, 8. Monat.

Clemens septimus, zu Florentz gebürtig, erreichete schier das eylffte.

Paulus tertius, ein Römer hingegen das 15te Jahr.

Julius tertius, der Aretiner, stirbt im 6ten Jahr der Kirchen-Verwaltung.

Marcellus secundus, aus Tuscia, 2. Monat allein.

Paulus quartus, von Neapoli, 4. Jahr, 2. Monat.

Pius quartus, ein vornehmer Mayländer, 5. Jahr, 2. Monat.

Der Heil. Pius quintus, hochadelichen Geblüts, von Alexandria, erlebte 6. Jahr, 3. Monat.

Gregorius XIII. Bononiensis, erlangte schier das 13te Jahr.

Sixtus quintus, von Monte alto, lebte heiligmäßig 5. Jahr, 4. Monat.

Urbanus septimus, ein Römer, stirbt den 13ten Tag nach der Erwöhlung.

Gregorius decimus quartus, ein Mayländer, auch im 10. Monat. und

Innocentius nonus, von Bononien, im andersten Monat.

Clemens octavus, Florentinischen Adels, angerühmt, regieret 13. Jahr, ein Monat.

Leo XI. ein Florentiner, regierete das Pabstthum kaum 26. Täg.

Paulus quintus, der Römer hingegen, verwaltet solches bereits 16. Jahr.

Gregorius XV. von Bononien, 2. Jahr, 5. Monat.

Urbanus octavus, der Florentiner, 21. Jahr, weniger 9. Tag.

Innocentius decimus, von Eugugien, 10. Jahr, 3. Täg.

Alexander septimus, von Senis, regieret 12. Jahr, ein Monat.

Clemens nonus, von Pistoien, 2. Jahr, 5. Monat.

Clemens decimus, ein Römer, 6. Jahr, 2. Monat.

Innocentius undecimus, ein Römer, Hochfürstlichen Geblüts, 12. Jahr, 10. Monat.

Alexan-

Alexander octavus, von Venedig, regieret 1. Jahr, 3. Monat.

Innocentius duodecimus, der Neapolitaner, 9. Jahr, 2. Monat.

Clemens undecimus, von Urbin hingegen, 20. Jahr, 3. Monat.

Innocentius decimustertius, regierte 2. Jahr, 10. Monat.

Der letzt-verstorbene ware aber:

Benedictus decimustertius; ein Romaner, welcher im 5ten Jahr, 8ten Monat, 21ten Tag seiner Päbstlichen Regierung das Zeitliche geseegnet hat.

Der jetzt-regierende Pabst hingegen ist der zweyhundert und funfzigste, nemblich:

CLEMENS der Zwölffte, aus dem uralt-Hertzoglichen Hauß Corsini von Florentz.

Welcher anno 1730. nach vielfältig gehaltenen Scrutinien hierzu unanimiter erwöhlet worden.

Hat unter sich fünfftzig Bistumer / und seynd solche folgende:

ALatri, Albano, Anagni, Aqua-pedente, Arezo, Ascoli, Assisi, Aversa, Bagnarea, Bamberg, Bisignano, Breßlau, Camerino, Castellana, Cava, Civita della Bieve, Cartona, Fano, Ferentino,

Ferrara, Folgini, Frascati, Galta, Quaxoca, Jesi, Loretto, Lucern, Montalcino, Monte Fiscone, Nocera, Ollmütz, Arvietto, Osimo, Ostia, Palestina, Passau, Pavia, Porto, Quelbeck, Rieti, Solluzzo, Segni, Spoleto, Sutri, Terracina, Tivoli, Tadi, Veroli, Viterbo, Viviers.

Maintz.

Maintz.

Dieses Ertz-Stifft ist anno Christi 70. unter Regierung deß Heil. Pabsts und Martyrers Lini, aus Tuscia: und Römischen Kaysers Vespasiani empor gehebt worden, und zwar von Crescente, des Heil. Apostels Pauli Discipul.

Dieser ist der erste Bischof gewesen, und sturbe zur Zeit, da der Heil. Clemens primus, ein Römer, den Päbstl. Stuhl: und Titus Flavius Domitianus den Kayserl. Thron verwalteten; nemblichen anno Christi 92.

Diesem folgeten als Bischöff.

Der Heil. Marinus.
Der Heil. Crescentius.
Der Heil. Cyriacus.
Der Heil. Hilarius.
Der Heil. Martinus.
Der Heil. Celsus.
Der Heil. Lucius.
Der Heil. Gotthardus.
Der Heil. Sophronius.
Der Heil. Herigerus.
Der Heil. Rutterus.
Der Heil. Avitus.
Der Heil. Ignatius.
Der Heil. Dyonisius.
Der Heil. Rutbertus.

Der Heil. Adelhardus.
Der Heil. Lucius Annæus.
Der Heil. Maximus.
Der Heil. Sidonius.
Sigismundus.
Lupoldus.
Nicetius, und
Marianus, sodan
Der Heil. Aureus, wurde im sechsten Jahr seiner Regierung, als anno 454. ein Martyrer.
Der Heil. Eutropius.
Adalbertus.
Ratherius.
Adebaldus.
Landfridus.
Ritardus.
Sidonius secundus.
Wilbertus.
Ludegastus.
Ruthelmus.
Ruthualdus.
Leovaldus.
Richbertus.
Geroldus.
Gervilio, der letzte unter denen Bischöffen, als von denen ein mehrers nicht zu finden.

Der erste Ertz-Bischof ware der Heil. Bonifacius, Ordinis S. Benedicti, wird unter Pabsts Zachariæ (dem heiligen genannt) und Kaysers Constantini quinti vernünfftiger Regierung von Carolomanno primo, anno 745. zu dieser Ertz-

Bischöffli-

Bischöfflichen Würde erhoben, und anno 754. da Pabst Stephanus tertius regierte, hat er die Martyr-Cron erlanget.

Dessen Successores seynd folgende.

Der Heil. Lullus, stirbt an. 787.
Ricolphus, an. 814.
Richstulphus, an. 826.
Ottgarius, an. 847.
Der Heil. Rhabanus hingegen an. 856.
Carl, Hertzog zu Aquitanien, regierte biß an. 865.
Luidbertus, biß an. 889.

Der seelige Sunderoldus wurde an. 891. umgebracht.

Hatto, eines Königl. Geschlechts stirbt an. 913.
Herigerus, anno 930.
Hildebertus, ein Hertzog aus Francken, an. 939.
Friderich, aus denen Hertzogen von Lothringen, anno 954.
Guilielmus, ein Sohn Kaysers Ottonis ist an. 968. verschieden.
Matto secundus, anno 969.
Rupertus hingegen anno 977.
Willigisus, eines armen Wagners Sohn wurde an. 688. der erste Churfürst zu Maintz unter Regierung Pabsts Joannis XV. des Römers: und Kaysers Ottonis III. und hat an. 1001. das zeitliche verlassen, da Pabst Sylvester II. die Kirchen-Verwaltung anfangte.

Dessen Successores waren.

Erckenboldus, ist anno 1020. gestorben.
Aribo, Pfaltz-Graf am Rhein, an. 1031.
Der Heil. Bardo von Opperhofen, an. 1059.

Luitpoldus, an. 1059.
Sigisfridus, Frey- und Edler Herr von Eppenstein, stirbt an. 1084.
Wexilo, stirbt bußfertig, an. 1089.
Ruthardus, Abbt von St. Peter aus Erfurt, stirbt an. 1109.
Adalbertus I. Hertzog v. Lothringen, an. 1137.
Marcolphus den 9. Sept. an. 1142.
Henricus der Glückseelige, sturbe an. 1153.
Arnoldus von Salenhofen, wurde an. 1160. von denen Burgern umgebracht.
Conrad Graf von Wittelspach, wurde an. 1164. abgesetzet.
Friderich, Kaysers Friderici Cantzler, sturbe anno 1189.
Conrad, stirbt an. 1205.
Sigefridus secundus, Freyherr von Eppenstein, lebte biß an. 1225.
Christianus I. hat nur eingetrungen.
Sigefridus tertius, Freyherr von Eppenstein, starbe an. 1249.
Christianus secundus, stirbt an. 1251.
Geraedus Wald, ist anno 1260. verstorben.
Werner Graf von Falckenstein, an. 1282.
Heinrich, ein Franciscaner, stirbt anno 1288.
Gerardus secundus, Freyherr von Eppenstein, anno 1314.
Petrus von Achtzpald, stirbt anno 1319.
Mathias Graf v. Buechegg, stirbt an. 1328.
Heinrich Graf von Virneburg, an. 1353.
Gerlacus, Graf von Nassau, anno. 1371.
Joannes, ein Graf von Luxemburg, an. 1373.

Adolphus,

Adolphus Graf von Nassau, sturbe an. 1388.

Conrad Graf von Weinsperg, regiert biß anno 1395.

Joannes, aus Gräflichem Geblüt von Nassau, stirbt anno 1419.

Conrad, Waldgraf in Dünen und Rheingraf zum Stein, regiert nicht lang.

Theodoricus Freyherr von Ehrbach, sturbe anno 1459.

Dietherus, ein Graf von Isenburg, wird abgesetzt.

Adolphus secundus, Graf von Nassau, regieret biß an. 1475.

Dietherus der obige, wird wiederum hierzu erwöhlet.

Albertus primus, Hertzog aus Sachsen, regiert biß anno 1484.

Bertholdus, Gefürsteter Graf zu Henneberg, biß anno 1504.

Jacob von Liebenstein, biß anno 1508.

Uriel von Gemmingen, biß anno 1514.

Albertus, Marggraf zu Brandenburg, biß an. 1545.

Sebastian von Heissenstein, ein vortrefflicher Fürst, biß an. 1555.

Daniel Brendl, von Homburg, biß an. 1582.

Wolfgang Cammerer von Thalberg, biß anno 1601.

Johann Adam von der Bickhen, biß an. 1604.

Johann Suicard von Cronberg, biß den 17ten Decemb. 1626.

Georg Friderich von Greiffenclau, biß den 6ten Julii 1629.

An-

Anselmus Casimirus Wambold von Umstadt, biß an. 1647.

Johann Philipp von Schönborn, der höchst-meritirte, stirbt ann. 1673.

Lothari Friderich v. Metternich, zu Burgscheid, stirbt anno 1675.

Damian Hugo Hartard, Freyherr von der Leyen, stirbt anno 1678.

Carl Heinrich, Freyherr von Metternich hingegen anno 1679.

Anselmus Franciscus, aus dem uralten Hauß Inglheimb, den 30. Mertz an. 1695.

Und der jüngst-verstorbene hingegen
Lothari Frantz von Schönborn, an. 1729.
Es regierten also allda von anno 70. biß
745. in allem 40. Bischöff.

Von dort an biß anno 988. 16. Ertz-Bischöff.

Und mit jetzt inclusivè regierender Chur-Fürstlichen Durchleucht 56. Chur-Fürsten.

Als Bischöff, Ertz-Bischöff, und Chur-Fürsten zusammen 112.

Die dermahl regierende aber sind,

Frantz Ludwig des heiligen Stuhls zu Maintz Ertz-Bischoff, des Heil. Römischen Reichs durch Germanien Ertz-Cantzler und Chur-Fürst, Administrator des Hochmeisterthums in Preisen, Meister des teutschen Ordens, in Teutsch- und Welschen Landen, Bischoff zu Worms und Breslau, Probst und Herr zu Ellwangen, Pfaltz-Graf bey Rhein in Bayren, zu Jülich, Cleve, und Berg-Hertzog, Fürst zu Mörß, Graf zu Veldentz, Spanheim, der Marck und Ravensperg, Herr zu Ravenstein, Freudenthal und Eulenburg.

Ein Sohn
Philippi Wilhelmi Chur-Fürstens zu Pfaltz, und Elisabethä Amaliä der Land-Gräfin von Hessen-Darmstatt.

Ist gebohren unter Regierung Pabsts Alexandri VII. von Senis, und Kayserl. Majestät Leopoldi primi, nemblichen den 24. Julii anno 1664.

Zum Chur-Fürsten in Maintz erwöhlet worden anno 1729. unter Regierung Pabsts Benedicti XIII. des Römers, und glorwürdigsten Kaysers Caroli sexti.

Das Ertz-Bistumb gehöret in den Unter-Rheinischen Craiß.

Hat folgende Erb-Aembter.

Das Erb-Marschall-Ambt vertrittet der Land-Graf von Hessen-Cassel, oder sein Vicarius von Helffenstein.

Das Erb-Truchseßen-Ambt die Pfaltz-Grafen von Veldentz, oder Vicarius von Greiffenclau.

Das Erb-Schencken-Ambt haben die Grafen v. Schönborn, oder Vicarius von Cronberg, und

Das Erb-Cammerer-Ambt die Grafen von Stollberg, oder der Vicarius Freyherr von Meternich.

Die Residentz des Chur-Fürsten ist mehrentheils St. Martins-Burg.

Hat unter ihme dermahlen noch folgende Bistümber, als:

Würtzburg, Wormbs, Speyer, Aichstätt, Straßburg, Costantz, Augspurg, Hildesheim, Paderborn und Chur.

Trier.

Als der Heil. Petrus, ein Gallilåer Stadthalter Christi worden: und Domitianus Nero annoch als Kayser regierte, hat das Ertz-Bistumb Trier durch den Heil. Eucharium, Petri Lehr-Jůnger, und einer Wittib Albanå Freygebigkeit den Anfang genommen.

Anno 66. den 8. Octob. unter Regierung Kaysers Salvii Ottonis ist dieser Eucharius als erster Bischof gestorben.

Helena die Mutter Constantini magni.

Hinnach

Pippinus, Carolus Magnus, und Henricus II. haben solches befördert.

Folgeten demnach Euchario als Bischöffe.

S. Valerianus.
S. Maternus.
Der Heil Auspicius.
Der Heil. Cresus.
Der Heil. Felix.
Der Heil. Mansuetus.
Der Heil. Clemens.
Der Heil. Moyses.
Der Heil. Martinus.
Anastasius.
Andreas.
Der Heil. Rusticus.

Der

Der Heil. Auctor oder Actor.
Fabritius.
Fortunatus.
Caßianus.
Der Heil. Marcus.
Der Heil. Avitus, des letzten Königs der Tangern Sohn.
Der Heil. Marcellus.
Der Heil. Metropolis, Martyrer.
Der Heil. Severinus.
Der Heil. Florentius.
Der Heil. Martinus II.
Der Heil. Maximinus.
Der Heil. Valentius.
Der Heil. Mauritius, der letzte Bischoff.
Der Heil. Agritius, ein gebohrner Griech, und Patriarch von Antiochien, wird unter Regierung Pabsts Sylvestri Romani, und Kaysers Constantini Magni, anno 321. der erste Ertz-Bischof.

Stirbt anno 329.

Welchem folgten.

Der Heil. Maximinus secundus, der an. 349. sein gottseeligen Geist aufgeben.

Der Heil. Paulinus, welcher in Phrygia an. 363. den letzten Augusti gemartert worden.

Bonosus, so an. 365. verschieden.

Der Heil. Bricton, der an. 380.

Der Heil. Felix, so an. 392. und

Der Heil. Mauritius, so an. 404. verschieden.

Der Heil. Leontius, wurde ein Martyrer.

Der Heil. Auctor.

Der

Hilin, oder Hili, an. 1154.
Arnoldus, anno 1188.
Joannes, anno 1213.
Theodoricus, ein Graf von der Wied, anno 1242.
Arnoldus secundus Graf von Isenburg, stirbt anno 1259.
Henricus von Winsingen, stirbt anno 1286.
Boemundus von Vosperg, stirbt an. 1299.
Dietherus gebohrner Graf von denen Alten von Nassau, an. 1307.
Balduinus Graf von Lutzenburg, hat an. 1354. zu leben aufgehöret.
Boëmundus secundus, Graf von Sarbrücken verlast die Welt an. 1366.
Conradus Graf von Falckenstein, hat das Leben beschlossen an. 1388.
Werherus, Graf von Königstein, ist gestorben an. 1418.
Otto Graf von Ziegenhamb, anno 1420.
Rhaban von Helmstatt, an. 1426. und
Jacob Freyherr von Sirck, an. 1436.
Johann Marggraf zu Baaden, hat zu regieren aufgehört 1550.
Jacobus secundus, ein anderer Marggraf von Baaden, stirbt anno 1511.
Richard von Greiffenclau, stirbt an zugebrachtem Gifft an. 1531.
Joann von Metzenhausen, an. 1540.
Joann Ludwig von Haagen: an. 1547.
Joann Graf von Isenburg, an. 1556.
Joann von Stein, an. 1567.

Jacob von Eltz, an. 1581.
Joann von Schenberg, an. 1599.
Lotharius von Metternich, an. 1623.
Philipp Christoph von Sötern, an, 1653.
Carl Caspar von der Leyen, an. 1676.
Joann Hugo von Orsbeck, zu Virnich, aus Gülch, hat an. 1711. das Zeitliche verlassen.
Carl Joseph Ignati Hertzog zu Lothringen und Baar, endet sein Leben an. 1715. den 4ten Dec.

Dan folget

Frantz Ludwig Pfaltz-Graf bey Rhein, rc. welcher an. 1729. Trier verlassen, und Chur-Fürst zu Maintz worden.

Der jetzo regierende ist:

Frantz Georg Ertz-Bischoff zu Trier, deß H. Römis. Reichs durch Gallien, und das Königreich Arelat Ertz-Cantzler, und Chur-Fürst, Administrator zu Prüm, und Probst bey St. Moritzen in Augspurg, des Heil. Römis. Reichs Graf von Schönborn, Buchheimb und Wolffsthall.

Ein Sohn

Melchior Friderichs, Grafens von Schönborn

und

Annä Sophiä gebohrne Freyin v. Boinsburg.

Ist den 15ten Junii an. 1892. unter Regierung Pabsts Innocentii XI. des Römers, und Kayserl. Majestät Leopoldi primi gebohren.

Wird allda zum Chur-Fürsten erwöhlet unter Regierung Pabsts Benedicti XIII. Romani, und glorwürdigsten Regierung Kaysers Caroli sexti, nemblichen den 2. May anno 1729.

Es regierten allda von an. 56. biß 321. in allem 27. Bischöff.

Biß an. 989. hingegen 46. Ertz-Bischöff, und Chur-Fürsten mit höchstgedachtem 43.

und also zusammen Bischöff, Ertz-Bischöff und zugleiche Chur-Fürsten an der Zahl 116.

Die Erb-Aembter werdrn bekleitet.

Das Marschall-Ambt durch die Edle von Schmidburg.

Das Cammerer-Ambt durch die Edle von Kessel-Stadt.

Das Truchsessen-Ambt durch die Edle v. Leyen.

Das Schencken-Ambt hingegen widerum durch die Edle von Schmidburg.

Hat unter ihme annoch, Metz, Toulnen und Verdun.

Cölln.

ANno Christi 88. unter der Heil. Obsicht Pabsts Cleti Romani: und Kayserl. Regierung Flavii Domitiani hat der heilige Maternus das Evangelium in Nieder-Teutschland ausgebreittet, und die Cöllnische Kirchen gegründet, welche hinnach durch die Fränckische König, sonderbar Dagobertum magnum, an. 624. und Kayser Ottonem magnum bevestiget worden.

Dieser Maternus ware der erste Bischof, und stirbt im 115ten Jahr seines Alters, nemlich an. 128. als der Heil. Alexander I. ein Römer Pabst: und Aelius Adrianus, Kayser ware.

Deme seynd nachgefolgt:

Der Heil. Severinus, so an. 393. gestorben.

Der Heil. Evergistus.

Der Heil. Aquillinus, wurde erwölet an. 463. und regiert 10. Jahr.

Simoneus.

Carentinus, lebte zur Zeit Kaysers Justini.

Remidius.

Der Heil. Cunibertus.

Bocaldus.

Stephanus.

Abelvvinus.

Giso, der fromme Bischof.

Anno aller Vortrefflichkeit angerühmt.

Pharamundus.

Der Heil. Agilolphus wurde allda der erste Ertz-

Bischof unter Regierung Pabsts Gregorii III. des Syriers: und Kaysers Leonis Isaurici.

Wird auch unter ihnen ein Martyrer, an. 728.

Ubrige Ertz-Bischöff seynd.

Rangefridus.
Der Heil. Hildebertus, stirbt an. 804.
Bertholinus, steht vor 10. Jahr.
Ricolphus, regiert 22. Jahr.
Hildeboldus.
Hatebaldus, stirbt voll Ruhm, an. 890.
Guntharius, wird excommunicirt.
Der Heil. Willibertus, regiert 20. Jahr.
Hermannus regiert ingleichem 20. Jahr.
Wittfridus, stirbt an. 953.
Der Heil. Bruno, stirbt an. 954.
Folckmarus ist an. 959. gestorben.
Gero, Marggraf aus der Laußnitz.
Warinus, starbe an. 975.
Evergerus stunde vor 15. Jahr.

Der Heil. Herebertus, ein Graf von Rottemburg ware zum ersten Chur-Fürsten erwöhlet, an. 990. unter Pabst Joanni XV. dem Römer, und Kayser Ottoni III.

Stirbt den 17. April an. 1021. da schon Pabst Benedictus der siebende, ein Römer: und Kayser Henricus II. regierten.

Deme ist gefolget:

Pilligrinus, so 1036. sein Leben eingebüst.
Hermannus, stirbt an. 1040.
Der Heil. Anno regierte biß an. 1064.
Hidulphus hat an. 1084. zu regieren aufgehört.
Sigevinus, an. 1086.

Her-

Hermannus, Graf von Nordhaimb, an. 1089.
Fridericus, ein Marggraf, an. 1091.
Bruno, ein Graf von Altena und Monten.
Hugo, Graf von Sponhaimb.
Arnoldus Graf von Göldern.
Arnoldus II. Graf von Altena, stirbt an. 1161.
Friderich Graf von Dassele.
Reinold Graf v. Dassele.
Philipp Graf von Heinsberg, stirbt an. 1187.
Bruno ein Graf von Altena.
Adolph Graf von Altena, wird an. 1200. abgesetzt, und dessen statt erwöhlet
Bruno von Seegelbach, stirbt anno 1209.
Theoricus ein Graf v. Monte, stirbt an. 1210.
Der Heil. Engelbert, auch ein Graf von Monte, an. 1225.
Heinrich von Mellenarchen, stirbt an. 1232.
Conrad von Hoisteden, ist an. 1262. gestorben.
Engelbert von Falckenburg, an. 1275.
Sigefrid von Wesserburg, stirbt an. 1298.
Wichboldus Freyherr v. Holte aus Westphalen, an. 1305.
Heinrich Graf von Virnenburg, ist an. 1331. gestorben.
Walramus, Graf zu Jülich, an. 1349.
Wilhelm de Genoppe, an. 1362.
Johann von Virnenburg, anno 1363.
Adolphus, Graf von Altena, und der Marck, stirbt anno 1367.
Engelbert, Graf v. der Marckt, hat sein Leben anno 1368. geendet.
Chuno von Falckenstein, hat anno 1396. das Zeitliche verlassen.

Friderich, Graf von Sommer, lebte biß anno 1[illegible]4.

Theodoricus Graf von Mörß, stirbt an. 1434.

Rupertus ein Hertzog aus Bayern, stirbt anno 1479.

Hermannus Landgraf von Hessen, stirbt anno 1508.

Philipp Graf von Dhain, an. 1515.

Hermann Graf von Weda, wird an. 1552. gar abgesetzt, und hingegen erwöhlet

Adolphus Graf von Schaumburg.

Antonius Graf von Schaumburg, ist an. 1559. gestorben.

Joann Gebhard Graf von Mannsfeld, stirbt ein Jahr nach der Erwehlung.

Hermann Graf von der Weda, verliehrete die Chur-Würde.

Friderich Graf von der Weda, resignirte.

Salentinus Graf von Isemburg, hat die Chur-Würde resigniret, und sich verheuratet, deme Gebhardus, ein Truchseß, und Graf von Waldburg gefolget, hat sich gleichfals, wie obiger verheurathet.

Ernest Hertzog in Bayren, ist an. 2612. gestorb.

Ferdinand auch ein Hertzog aus Bayren, hat den 13. Sept. an. 1650. sein Leben beschlossen.

Maximilian Heinrich der dritte, Hertzog aus Bayren, stirbt den 3. Julii an. 1688.

Joseph Clemens Hertzog aus Bayren, stirbt den 12. Nov. 1723.

Jetzt-regierender Ertz-Bischof und Chur-Fürst ist.

Clemens August, Ertz-Bischof zu Cölln, des

Heil.

Röm. Reichs durch Italien Ertz-Cantzler; u. Chur-Fürst, Legatus natus, des H. Apostolis. Stuhls zu Rom, Bischof zu Hildesheim, Baaderborn, Münster und Osnabrügg, Probst zu Lütig, in Ober- und Nieder-Bayrn, auch der oberen Pfaltz in Westphalen und Engern Hertzog, Pfaltzgraf bey Rhain, Landgraf zu Liechtenberg, Burggraf zu Stromberg, Graf zu Biermont, Herr in Borckeloch und Werth.

Ein Sohn

Maximiliani Emanuelis, Chur-Fürstens in Bayrn, und

Theresiæ Kunigundis, Königl. Princeßin aus Pohlen.

Welcher von Ihro gebohren den 17. August. an. 1700. da eben Clemens der XI. von Urbin Pabst worden; und Kayser Leopoldus primus annoch regierte,

Ist erwöhlet worden den 12ten Nov. an. 1723. unter Regierung Pabsts Innocentii XIII. Romani, und glorwürdigsten Kaysers Caroli VI.

Es regierten allda von Materno an 14. Bischöff.

Hingegen Ertz-Bischöffe biß anno 990. in allem 16.

Und biß jetziger Zeit Chur-Fürsten 50. Zusammen in der Zahl 80.

Erb-Aembter vertretten allda.

Die Grafen von Arnberg, nunmehrige Fürsten das Schencken-Ambt.

Die Grafen von Manderscheid, das Truckses-sen-Ambt.

Die Grafen von Halm, das Marschallen-Ambt.

Die edle Raitzer von Frentz, das Cammerer-Ambt.

Hat Unter sich Lüttig, Münster, und Os-nabrügg.

Saltzburg.

Saltzburg.

Dieses Ertz-Bistum machet sein Ursprungs-Prob von Ruperto her, als welchem Theodor. aus Bayern anno 582., da Pelagius secundus Röm. Pabst: Tyberius Constantinus aber das letzte Jahr Kayser ware, die Gegend umb die Stadt geschencket, deme dan mehrere Güter zugetheilt worden.

Er ware der erste Bischof, und regierte biß anno 623. als in welchem Jahr er unter Regierung Pabsts Honorii I. des Campaniers; und Kaysers Heraclii gestorben.

Deme ist gefolget:

Der Heil. Vitalis, sturbe anno 646.

Der Heil. Ansologus, ist gestorben anno 666.

Der Heil. Savolus, anno 680.

Der Heil. Ezzius, anno 703.

Der Heil. Flebargisus, anno 740.

Der Heil. Joannes erhaltet die erste Bischöffliche Bestättigung.

Der Heil. Virgilius, lebte biß anno 784.

Der Heil. Betricius, biß anno 785.

Arno hat sich bey Pabst Leoni III. und Kayser Carolo magno, der ersten Ertz-Bischöfflichen Würde und des Palii meritiret gemacht.

Die übrige Ertz-Bischöff also waren:

Ammilonius, regiert nur 8. Monat.

Adalramus, stirbt anno 836.

Luitpra-

Luitpramus, anno 859.
Adalvvinus, anno 873.
Adalbertus, anno 874.
Dietmarus, anno 907.
Peregrinus, anno 913.
Udalbertus, anno 935. Und
Egilophus, anno 939.
Heroldus wurde abgesetzt.
Friderich Graf von Chiemgeuw, ist anno 991. gestorben.
Der Heil. Hartwig, ein gebohrner Graf von Spanheimb, an. 1023.
Guntherus anno 1025.
Dietmarus, stirbt an. 1041.
Balduinus, an. 1060.
Der seelige Gebhardus, Graf von Helfenstein, hat an. 1080. zu leben aufgehört.
Bertholdus Graf von Moßburg.
Der H. Thiemo, Hertzog aus Bayrn, regierte biß an. 1101.
Conradus, Freyherr von Abensperg, starbe an. 1147.
Der seelige Eberhardus, Graf von Hilpoltstein, ist an. 1164. gestorben.
Conrad, Marggraf von Oesterreich, an. 1168.
Adalbertus, Königs Ladislai Sohn aus Böheimb, stirbt an. 1172.
Conrad, Graf von Wittelspach, an. 1184.
Eberhard von Truechßen, an. 1226.
Burckard Graf von Ziegenheim, an. 1246.
Philipp, Hertzogs Bernardi aus Carnthen Sohn, regiert biß an. 1256.

Ulrich,

Ulrich, resignirt an. 1265.

Uladislaus, Hertzog aus Pohlen, stirbt anno 1270.

Friderich von Walchen, an. 1284.

Rudolph von Hocheneckh, an. 1289.

Conrad von Fanstorff, an. 1312.

Wickhard Herr von Pollheimb, an. 1315.

Friderich, von Leibnitz, an. 1338.

Heinrich von Biernbrun, anno. 1343.

Ortolph von Weissenegg, an. 1365.

Pilgrin, Edler von Pouchaim, an. 1396.

Gregori Schenck, von Osterwitz, an. 1403.

Eberhard von Neuhausen, anno 1427.

Eberhard von Stahrmberg, an. 1429.

Johann Heischberg, an. 1441.

Friderich Truchseß von Emmerberg, an. 1452.

Sigmund von Wolckersdorf, an. 1461.

Burckhard von Weißpriach, zu gleicher Cardinal, an. 1466.

Bernhard von Rohr, an. 1487. Und
Joannes an. 1489.

Friderich Graf von Schaumburg, beschließt sein frommes Leben an. 1494.

Sigmund von Hollneck hingegen an. 1495.
Und
Leonhard von Keutschach, an. 1516.

Matthäus Lang von Wellenburg, zu gleicher Cardinal, seegnete das Zeitliche anno 1540.

Ernest, Pfaltz-Graf bey Rhein, und Hertzog in Bayern, anno 1560.

Michael von Khüenburg, eodem anno.

Johann Jacob Khuen v. Belasi, anno 1586.

Georg

Georg von Khůenburg, anno 1587.

Wolf Dietrich von Raitenau, muß schier biß an sein End gefangen liegen.

Marcus Sitius, Graf von Embs, hat an. 1619. zu leben aufgehöret.

Paris Graf von und zu Latron, an. 1653.

Guidobald Graf von Thun, an. 1668.

Maximilian Gandolph, Graf von Khůenburg, an. 1687.

Johann Ernest Graf von Thun, an. 1709.

Frantz Antoni, gebohrner Printz von Harrach, als der letzthin in dem 1727sten Jahr den 19. Julii verstorbene.

Jetziger Ertz-Bischof ist.

Leopoldus, Antonius, Eleutherius, des Heil. Röm. Reichs Fürst und Ertz-Bischof zu Saltzburg, des Heil. Stuhls zu Rom geborner Legatus und Primas in Teutschland.

Ein Sohn

Francisci Guilielmi, Freyherrns von Firmian, Herrns zu Cronmetz, und Meggl, gewesten Lands-Hauptmann an der Etsch, und

Mariæ Victoriæ, gebohrner Gräfin von Thun.

Hat das Welt-Liecht zu sehen bekommen den 27. May anno 1679. unter Regierung Pabsts Innocentii XI. und Kaysers Leopoldi primi.

Hierzu aber erwöhlet worden den 3ten Octob. anno 1727. unter Regierung Pabsts Benedicti XIII. und glorreichesten Kaysers Caroli VI.

Seith anno 582. egierten allda 9. Bischöff, und Ertz-Bischöff biß anhero 62., also zusamen 71.

Die

Die 4. Hof-Aembter tragen zwar die Hertzogen von Oesterreich, Steyermarckt, Carnthen, und Bayern.

Die Affter-Beambte seynd herentgegen.

Erb-Marschallen, die Grafen von Ladron.

Erb-Truchseßen, die Grafen v. Thannhausen.

Erb-Schencken, die Grafen von Khůenburg.

Und

Erb-Cammerer, die Grafen von Thöring.

Hat unter sich als Suffraganeos, Brixen, Freysing, Regenspurg, Gurck, Lavant, Seccau, und Chiemser.

Moch-

Hoch- und Teutsch-meister.

Dieser Orden des Hoch-Teutschen-Hauses hat schon 1191. seinen Anfang genommen, und zwar unter einer Regul des Heil. Augustini, und von daher, weilen sich ein frommer Teutscher in Jerusalem nidergelassen, und ein Spital für die Krancken, und ein Capell zu Ehren der allerseeligsten Jungfrauen aufgebauet, an welches Werck viel ihre Hånd gelegt, und Pabst Cœlestinus III. hierüber einen Orden und Congregation formiret hat.

Der erste Teutschmeister wár Heinrich Waldtpott von Bassenheimb, welcher anno 1200. unter Regierung Pabsts Innocentii III. des Anagniers, und Kaysers Philippi II. sein Leben beschlossen.

Es regierten in allen biß auf jetzige Zeit 48., worunter vier Ertz-Hertzogen von Oesterreich, wie aus dem Catalogo zu ersehen.

Otto von Cargen, sturbe an. 1206.

Hermann von Bard, an. 1210.

Hermann von Saltza, an. 1240.

Heinrich von Hochenloch.

Conrad, Land-Graf in Thüringen, ist an. 1252. gestorben.

Poppo von Osternau, anno 2265.

Hamo

Hanno von Sangerhausen, anno 1265.
Hartmann Graf von Heldrungen, anno 1275.
Burckard von Schwendi, blibe anno 1290. im Treffen.
Conrad von Feuchtwangen, stirbt anno 1297.
Gottfrid von Hochenloch, lebt biß anno 1298.
Sigfrid von Feuchtwangen, stirbt anno 1309.
Carl Beffard von Trier, stirbt anno 1324.
Werner von Urselen, wird an. 1330. erstochen.
Ludgerus, ein Hertzog zu Braunschweig, ist anno 1335. gestorben.
Dietrich Graf von Oldenburg, anno 1341.
Ludolph König, und Herr zu Waizau, resignirte anno 1346.
Heinrich Dûßver von Arffberg, resignirte an. 1351.
Weinrich von Knippenrode, stirbt anno 1382.
Conrad Zôllner, von Rodenstein, an. 1390.
Conrad von Wallenrod, als Blôdsinnig, anno 1394.
Conrad von Jungingen, anno 1407.
Ulrich von Jungingen, ist in einer Schlacht geblieben, anno 1410.
Heinrich, Reuß von Plaven, stirbt in der Gefängnuß, anno 1413.
Michl Kuchenmeister von Sternberg, endet sein Leben zu Dantzig, anno 1423.
Paul Pellentzer von Rußdorff, anno 1440.
Conrad von Erlichshausen, ist anno 1449. gestorben.
Ludwig von Erlichshausen, ist gestorben anno 1467.

Heinrich Reuß von Plaven, regiert nur eylff Wochen.

Heinrich Reffle von Richtenberg, stirbt anno 1477.

Reinhart von Neuperg, an. 1488.

Martin Truckseß von Wetzenhausen, starbe anno 1489.

Johann von Tieffen, anno 1498.

Friderich Hertzog zu Sachsen, an. 1514.

Albrecht Marggraf zu Brandenburg, hat an. 1552. resigniret.

Walther von Cronberg, sturbe an. 1565.

Wolfgang Schutzbahr, genannt Milching, anno 1565.

Georg Hund, von Weickheimb, an. 1572.

Heinrch von Bodenhausen, ist gestorben anno 1595.

Maximilian Ertz-Hertzog v. Oesterreich, stirbt in Wien 1620.

Carl Ertz-Hertzog von Oesterreich, zu Madrit anno 1625. den 26. Decemb.

Johann Eustachius von Westernach.

Johann Caspar von Stadion.

Leopold Wilhelm Ertz-Hertzog von Oesterreich, stirbt anno 1662. den 20. Novemb.

Carl Joseph, Ertz-Hertzog von Oesterrich, an. 1664. den 27. Jener.

Johan Caspar von Ampringen, anno 1685.

Ludwig Antoni Pfaltz-Graf bey Rhein, aus dem Hauß Neuburg, den 4. May 1694.

Der jetzt-lebende ist:

Frantz

Frantz Ludwig, Ertz-Bischoff und Chur-Fürst zu Maintz, Pfaltz-Graf bey Rhein, ꝛc.

Welcher hierzu erwöhlet worden den 13. Julii anno 1694. unter Regierung Pabsts Innocentii XII. des Neapolitaners, und Kaysers Leopoldi primi.

Seine Residentz ist Mergentheimb.

Bamberg.

DAs Bistumb Bamberg hat der Kayser Henricus II. unter Regierung des Pabst Joannis XVIII. Romani anno Christi 1005. selbst gestifftet, und deme ungemeine Privilegien und Prærogativen zugelegt, anno 1007. hat er seinen lieben Cantzler Eberhardum zum ersten Bischoffen eingesetzt.

Dieser regierte löblich 35. Jahr, und beschliessete sein Leben anno 1042. und zwar unter Regierung Pabsts Benedicti VIII. des Römers, und Kaysers Henrici III.

Von anno 1005. biß jetzige Zeit 1731. regierten allda 55. Bischöff, und seynd folgende.

Hindeerus, so an. 1048. gestorben.

Hardovinus, sturbe an. 1054.

Adalbertus Graf von Bogen, stirbt an. 1060.

Guntherus, an. 1066.

Hermannus an. 1075.

Ruprecht, an. 1102.

Otto, Graf von Andechs, an. 1139.

Egilbertus, an. 1146.

Eberhardt, ein Hertzog aus Bayern, an. 1127.

Hermann Marggraf zu Meissen, stirbt anno 1177.

Poppo ein Hertzog zu Meran und Andechs, lebte bis an. 1192.

Thimo, biß an. 1202.

Con-

Conradus stirbt den andern Tag nach der Election.

Eckenbertus, Königs Stephani Bruders Sohn in Ungarn, stirbt an. 1235.

Poppo, Hertzog von Meran, ist an. 1242. gestorben.

Heinrich aus Catalonien, ware Kayserl. Notarius, stirbt anno 1257.

Leopold Graf von Leiningen, ist an. 1285, gestorben.

Arnold Graf von Solms, an. 1295.

Leopold Graf von Grundlach, an. 1304.

Johann Wulfig, Freyherr von Stuben, ein Dominicaner, lebt biß 1319.

Johann, regiert 2. Jahr.

Heinrich, ein Dominicaner, stirbt an. 1319.

Wernthо von Reicheneck, stirbt an. 1333.

Und

Leopold von Eglaffstein, an. 1341.

Friderich, Graf von Hochenloch, ist an. 1351. verschieden.

Ludwig von Bebenberg, an. 1363.

Friderich Freyherr von Druchedingen, an. 1366.

Ludwig, Marggraf von Meissen, an. 1376.

Lambert von Büren, resigniret an. 1398.

Albert Graf von Wertheimb ist an. 1421. gestorben.

Friderich von Aufsaß, stirbt an. 1440.

Antonius von Rottenhan, stirbt an. 1459.

Georg Graf von Schaumburg, an. 1475.

Philipp Graf von Henneberg, an. 1487.

Heinrich Groß von Drochau, an. 1501.

Veit Truchseß von Pommersfelden, an. 1503.
Georg Marschall von Ebmut, an. 1505.
Georg Freyherr von Limburg, an. 1522.
Wigand von Radwitz hingegen an. 1530.
Georg Fuchs von Rugheimb, an. 1556.
Vit von Würtzburg, an. 1559.
Johann Georg Zobel, an. 1570.
Martin von Eib, anno 1574.
Ernest von Mengerstorff, anno 1581.
Neidhardt von Thungen, an. 1598.
Johann Philipp von Gebsattel, an. 1606.
Johann Gottfrid von Aschhausen, an. 1622.
Johan Georg Fuchs von Dornheim, an. 1642.
Frantz von Hatzfeld, an. 1642.
Melchior Otto Voit, von Saltzburg, an. 1653.
Philipp Valentin von Rieneck, anno 1672.
Peter Philipp von Dernbach, anno 1683.
Marquardt Sebastian Schenck von Stauffenberg, anno 1693.

Lotharius Frantz von Schönborn, als der letztverstorbene, seegnete das Zeitliche als Chur-Fürst zu Maintz, anno 1729.

Der jetzt-regierende ist:

Friderich Carl des Heil. Röm. Reichs Fürst, Hertzog in Francken, Bischoff zu Bamberg und Würtzburg, Graf von Schönborn Buchhaimb, und Wolffsthall, der Röm. Kayserl. und Königl. Cathol. Majest. würcklicher Ministerial- Finanz- und Conferenz-Rath.

Ein Sohn

Melchior Friderich Grafens von Schönborn. Und

Annæ Sophiæ, gebohrener Gräfin von Boinsburg.

Ist den 3. Martii anno 1674. unter Regierung Pabst Clementis X. des Römers, und Kaysers Leopoldi primi gebohren.

Hingegen wird er erwöhlet, anno 1728. da Benedictus der XIII. Romanus Pabst, und Carolus VI. Kayser ware.

Die Lehen der Hof-Erb-Aembter tragen 4. Chur-Fürsten.

Böheimb, als Oberschenck hat zum Vertretter einen von Auffsassen.

Bayern als Ober-Truchseß, einen von Pommersfelden.

Sachsen, als Ober-Marschall einen v. Ebnet, Und

Brandenburg als Ober-Cammerer, einen von Rottenhan.

Würtzburg.

Dieses reiche Bistumb hat anno 751. der König Pipinus beförderet, und mit Consens Pabsts Stephani secundi des Römers derentwillen begabt, in Beyseyn vieler Fürsten zur Danckbarkeit, weil ihme vorhero zugegeben wurde den König Childericum abzusetzen, und ihme die Cron selbst zuzueignen.

Einige melden, der Heil. Kilianus seye der erste Bischoff allda gewesen, weil er annoch Stiffts-Patron, allein er ist anno 688. unter Regierung des Heil. Pabsts Sergii I. des Antiochæers, und Kaysers Justiniani II. gestorben, und mit ihme das Predigen erloschen. Dahero nemmen wir Burckhardum den Bluts-Befreundten des Heil. Bonifacii, welcher anno 741. unter dem heiligen Pabst Zachariæ einen Griechen, und Kayser Constantino V. zu regieren angefangen.

Und anno 791. unter Regierung Pabsts Adriani primi des Römers: und Kaysers Constantini quarti Pardhyrogeniti zu leben aufgehört hat.

Mit diesem an regierten biß jetzige Zeit in allen 78. Bischöff, als die in der Ordnung folgen.

Maingudus, lebt heilig, und stirbt an. 795.
Bernwolf, an. 800.
Ludericus, an. 804.
Aiglwart, an. 810.
Wolfger lebt biß 831.
Humbertus biß an. 841.

Gott-

Gottbold, biß an. 852.
Der Heil. Arno wird an. 892. umgebracht.
Rudolph Landgraf v. Thüringen, stirbt an. 908.
Theodo, an. 932.
Posthericius, wird ungewis angesetzt.
Burckhard, stirbt an. 941.
Pappo Burggraf zu Würtzburg, an. 961.
Pappo des obigen Vetter, an. 984.
Hugo, stirbt an, 989.
Bernhard Graf von Rotemburg, an. 995.
Heinrich, Graf von Rothemburg, an. 1018.
Meginhardt an. 1033.
Der H. Bruno, Hertzogs Conradi aus Carnthen Sohn, stirbt an. 1045.
Adlbero Graf von Limbach, an. 1090.
Meginhardt, anno 1088.
Aignhardt Graf von Rottemburg, an. 1104.
Rupertus, anno 1106.
Erlingus, Graf von Calw, an. 1122. und
Rutgerus, Graf von Veiningen, an. 1130.
Gebhard Graf von Hennenberg.
Hergelin, Graf von Leiningen, an. 1147.
Sigefridus, beschließt sein Leben an. 1153.
Gebhard der andere Graf von Hennenberg, sturbe an. 1161.
Heinrich, an. 1165.
Heroldt, an. 1172.
Rheinhardt, an. 1182.
Gottfrid Edler von Bissenberg, stirbt an. 1186.
Heinrich Edler von Bibelried, sturbe an. 1193.
Gottfrid Graf von Altslamm, an. 1198.
Conrad von Rabenspurg, an. 1203.

Heinrich auch ein Edler, ist an. 1206. gestorben.
Otto Freyherr von Lodenburg, sturbe an. 1223.
Theodor v. Hochenburg, ist an. 1224. gestorben.
Herman, Freyherr von Lodenburg, an. 1250.
Eringes Graf am Rhein, an. 1266.
Conrad Graf von Tegenberg, an. 1268.
Berthold Herr von Sternberg, an. 1287.
Mangold von Neuenburg, an. 1302.
Andreas Freyherr von Gundelfingen, an. 1315.
Gottfrid Graf von Hochhenloch, an. 1322.
Wolfram von Grumbach, stirbt an. 1333.
Hermann Freyherr von Liechtenberg, resignirte im anderten Jahr.
Otto Wolfs Keel, lebet biß 1345.
Albertus Graf von Hochenberg, hat resigniret.
Albertus Graf von Hochenloch, stirbt an. 1372.
Gerard Graf von Schwartzenburg, an. 1403.
Johann von Eglofsstein, an empfangenen Gift, anno 2412.
Johann von Brun, resigniret an. 1441.
Sigismundus Hertzog aus Sachsen, resigniret anno 1444.
Gottfrid Freyherr von Limburg, stirbt an. 1455.
Johann von Grumbach, biß an. 1466.
Rudolphus von Scherenberg, sturbe an. 1495.
Lorentz von Bibra, stirbt an. 1519.
Conrad von Tungen, an. 1540.
Conrad von Bibra, an. 1544.
Melchior Zobl.
Friderich von Wirsperg, stirbt an. 1573.
Julius Echter v. Mestelbrun, regirt biß an. 1617.
Johann Gottfrid v. Aschhausen, stirbt an. 1622.

Philipp

Philipp Adolph von Ehrenberg, stirbt an. 1631.
Frantz von Hatzfeld, hingegen an. 1642.
Johann Philipp von Schönborn, wird Chur-Fürst zu Maintz.
Johann Hartmann von Rosenbach, stirbt an. 1675.
Peter Philipp von Dernbach, an. 1683.
Conrad Wilhelm von Wernau, regiert biß an. 1684.
Johann Gottfrid von Gutenberg, stirbt anno 1698.
Johann Philipp Freyherr von Greiffenclau, stirbt den 3. August. an. 1719.
Johann Philipp Frantz Graf von Schönborn, stirbt gähling den 18. Aug. 1724.
Christoph Frantz von Hutten zu Stoltzenberg, stirbt an. 1729.

Der jetzt-lebende ist:

Friderich Carl, des Heil. Römis. Reichs Fürst, Bischoff zu Bamberg und Würtzburg, Hertzog in Francken, rc. Sihe Bamberg.
Wird hierzu erwöhlet im Jahr 1729.

Worms.

Wormbs.

Dieses Stifft ist uralt, und wurde ehemahls an. 340. unter die Ertz-Stiffter gezehlet, biß selbiges von dem Franckischen König Pipino im Jahr 728. unter Regierung Pabsts Gregorii II. des Römers, und Kaysers Leonis Isaurici nacher Maintz verlegt worden, weilen der Bischoff Gervilio einen vornehmen Sachsen mit eigener Hand ermordet hat.

Vor der Verlegung ware Victor der erste Bischoff: und unter Regierung des Heil. Pabsts Julii I. des Römers: und Kaysers Constantini hat er dem Concilio Cöllen beygewohnet.

Bey der Verlegung aber hat Pipinus Wernharium eingesetzt, als der 23. Jahr regierte, und unter Regierung Pabsts Stephani III. des Römers und Kaysers Constantini V. gestorben.

Man zehlt von dem ersten an Bischöfflicher Zahl, so regiert haben, 78., und seynd folgende.

Victor hat im Jahr 349. dem Concilio zu Cöllen beygewohnet.

Amandus.

Carolus.

Von dem Vierdten ist nichts zu wissen.

Von dem fünfften eben so wenig.

Der Heil. Crotulus regierte anno 503.

Der Siebende ist auch nicht erfindlich.

Der Heil. Rupertus ware zugleich Bischof zu Saltzburg.

Der

Der Neunte ist abgängig.

Der Heil. Amandus, Hertzog aus Aquitanien succedirte Amano.

Geroldus, wurde umgebracht.

Gervilio, stirbt im Jahr 729.

Wernharius, regiert 23. Jahr.

Folcvvicus, regiert zur Zeit Caroli magni.

Ernbert, lebt an. 798.

Samuel, stirbt an. 856.

Gunzo, stirbt an. 872.

Adilhelmus, an. 873.

Diethlackus, an. 914.

Richovicus, an. 950.

Der seelige Anno, im Jahr 984.

Der seelige Hildeboldus, an. 996.

Erpho, an. 999.

Razo, regierte nit långer, dan 7. Jahr.

Der Heil. Burckardus, stirbt anno 1025.

Hazego Graf von Massau, stirbt anno 1044.

Adelgerus von adelichen Geblůt, anno 1044.

Arnold regiert biß 1065.

Adlbero, Graf von Rheinfeld, starbe an. 1070.

Albertus, ein Hertzog, aus Sachsen, an. 1108.

Diethmarus, stirbt an. 1109.

Ebbo, ist an. 1115. erblichen.

Buggo, Edler von Achhorn, endet sein Leben an. 1151.

Conrad v. Steinach, lebte biß 1163.

Conrad der andere stirbt an. 1187.

Heinrich an. 1196.

Leopold an. 1217.

Heinrich Graf von Sarburg, an. 1234.

Lan=

Landolph von Hochenegg, ist an. 1247. erblichen.

Conrad von Türckheim, stirbt an. 1247. eben an dem Tag, da er zum Bischof erwöhlt worden.

Richard ein Edler von Thaun, hat 1277. das Leben beschlossen.

Eberhard von Baienburg, ein Graf, stirbt anno 1277.

Friderich Graf von Bajenburg, hat biß 1283. sein Leben erhalten.

Simon von Schenck, stirbt an. 1291.

Eberhard von Strahlenberg, stirbt an. 1293.

Emicho Graf von Blajenburg, stirbt an. 1299.

Ebervvin, Edler von Cronenberg.

Emerich von Schenck, an. 1319.

Heinrich von Thaun, erbliche an. 1319.

Cuno von Schenck, an. 1329.

Gerlacus Freyherr von Erbach, an. 1332.

Salomannus Waldbott, anno 1349.

Theodor von Papporden, resignirte an. 1366.

Johann Schadland, stirbt an. 1373.

Eichkard von Dersch, lebte biß 1405.

Matthæus Polonus, biß 1410.

Johann von Fleckenstein, an. 1426.

Friderich von Domneck, stirbt an. 1445.

Ludwig von Aß, so das Bistumb wiederumb abgetrettten.

Reinhard von Sickhingen, ist anno 1483. gestorben.

Johann von Dalburg, stirbt anno 1503.

Reinhard Edler von Riepur, resigniret, und stirbt anno 1533.

Heinrich, Pfaltzgraf bey Rhein, hat an. 1552. zu leben aufgehört.

Theodor von Bettendorff, sturbe an. 1580.

Georg von Schomberg.

Philipp von Rottenstein.

Diethelm von Efferen, stirbt an. 1616.

Georg Friderich von Greiffenclau, und Vollrath, seegnete das Zeitliche an. 1629.

Georg Antoni von Rottenstein.

Philipp von Rottenstein, stirbt anno 1652.

Hugo Eberhard Kratz von Scharffenstein, ist anno 1663. erblichen.

Johann Philipp Graf von Schönborn, beschließt sein Leben anno 1675.

Damian Hartard Freyherr von der Leyen, sturbe anno 1678.

Carl Heinrich Freyherr von Metternich, anno 1679.

Waldpott Freyherr von Passenheimb, stirbt anno 1683.

Johann Carl Freyherr von und zu Franckenstein, anno 1691.

Der letzt-verstorbene ware.

Ludwig Antoni Pfaltz-Graf bey Rhein, rc. hat den 4ten May anno 1694. das Zeitliche verlassen.

Jetzt-

Jetzt-regierende aber seynd Ihro Chur-Fürstliche Durchl. zu Maintz.

Frantz Ludwig Pfaltz-Graf bey Rhein, Hertzog in Bayren.

Welche anno 1694. den 12. Julii hierzu erwöhlet worden, und zwar unter der Regierung Pabsts Innocentii XII. des Neapolitaners, und Kaysers Leopoldi primi.

Aichstätt.

Eichstätt.

DEr Heil. Bonifacius, erster Ertz-Bischoff zu Maintz, hat umb das Jahr 745. mit Einwilligung Carolomanni unter Regierung des Pabsts Zachariæ, und Kaysers Constantini magni dieses Bistumb aufgerichtet, von denen abgestorbenen Grafen von Hirschberg aber zimmlich durch ihre Freygebigkeiten erhoben worden.

Der Heil. Wilibaldus Bonifacii Schwester-Kind: und Sohn Königs Richardi aus Engeland ware der erste Bischoff allda, er sturbe aber anno 781., da Adrianus primus ein Römer, den Päbstl. Stuhl besessen: und Constantinus der VI. kaum etliche Monat vorhero Kayser worden.

Deme succedirten.

Gerochus, aus adelichem Geblüt, lebte biß an. 802.

Agnus, biß 820. den 6ten Nov.

Adelungus, biß 841.

Attinus, biß 858.

Otkerus, stirbt 881.

Godeschalcus, an. 882.

Erchembaldus, an. 902.

Udolfridus, an. 933.

Starchandus hat gelebt biß anno 955.

Reginoldus, sturbe anno 989.

Megengosus, Graf von Lechsgmünd, an. 1014.
Gunzo, ist gestorben anno 1019.
Walther im Jahr 1021.
Heribert, guten Geschlechts hat sein Leben anno 1042. beschlossen.
Gottmann ist den 17. Octob. obigen Jahrs erblichen.
Gebhard Graf von Claw, stirbt anno 1057.
Gundeckhar, anno 1075.
Ulrich, anno 1099.
Eberhard Marggraf v. Schweinfurt, an. 1111.
Ulrich der andere, stirbt anno 1125.
Gebhard Graf von Hirschberg anno 1149.
Burckhard stirbt anno 1153.
Conrad von Mörsperg, schließte sein Leben an. 1171.
Egilolphus resignirte anno 1182.
Otto anno 1196.
Herdwig ein Graf von Sultzbach.
Friderich von Hauwenstadt, regiert biß 1226.
Heinrich von Zipplingen, 1229.
Heinrich von Tischingen, regiert biß 1234.
Heinrich Edler von Ravensperg, hat an. 1237. zu leben aufgehört.
Friderich von Prasperg, ist anno 1246. gestorben. Und
Heinrich Graf von Würtemberg, anno 1259.
Englhard weichte von der Welt ab anno 1261.
Hildbrand von Mern, stirbt anno 1279.
Reimbotto von Millenhardt, ergibt sich dem Ewigen an. 1297.
Conrad von Pfeffenhausen, stirbt an. 1305.

Johann

Johann von Dierpheim, stirbt an. 1307.

Philipp von Rathshanausen, lebt biß 1322.

Marquard von Haglen biß 1324.

Gebhard Graf von Graispach, stirbt an. 1327.

Friderich Landgraf von Leuchtenberg, an. 1329.

Heinrich von Reineck, wurde anno 1343. deß Tods eigen.

Albert von Hochenvels stirbt an. 1355.

Berthold Burggraf zu Nürnberg und Graff zu Zolleren, muste zum Ewigen, an. 1365.

Roban von Willburgstetten, ein Truchseß, stirbt an. 1383.

Fridericus quartus, Graf von Oettingen, an. 1415.

Johann Freyherr von Heydeck, hat sein Leben an. 1429. geendet.

Albert von Rechberg, hat an. 1445. zu leben aufgehört.

Joannes tertius, von Aich, stirbt an. 1464.

Guilielmus Edler von Reichenau, an. 1496.

Gabriel von Eib, ist an. 1535. von dem Zeitlichen abgewichen.

Christoph Marschall v. Pappenheimb, an. 1539.

Mauritz von Hutten, stirbt an. 1552.

Eberhard von Hiernheimb, stirbt an. 1560. und

Martin von Schaumberg, an. 1590.

Joann Otto von Gemmingen.

Caspar von Seckendorff, verlasset das Zeitliche anno 1595.

Johann Conrad von Gemmingen, ist anno 1612. dem ewigen zugeeilt.

Johann Christoph von Westerstetten.

Marquard Schenck von Castel, lebet biß anno 1685.

Joannes Eucharius Schenck von Castell, gleichen Adels, stirbt an. 1697.

Johann Martin v. Eib, ist an. 1704. erblichen.

Der letzt-verstorbene ist gewesen:

Johann Antoni Knebel von Catzenellenbogen, welcher anno 1725. gestorben.

Der jetzt-regierende ist an der Zahl der 65ste nammentlich:

Franciscus Ludovicus, deß Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Aichstätt, Graf Schenck von Castell.

Ein Sohn

Humberti Christophori: und

Mariæ Barbaræ: gebohrner Freyin von Renchingen.

Er ist gebohren den 5. Augusti an. 1670. da eben Clemens der X. ein Römer Pabst worden, und Leopoldus I. als Römischer Kayser regierte.

Erwöhlet hingegen wurde er den 3. Julii anno 1725. unter Regierung Pabsts Benedicti XIII. des Römers und glorwürdigsten Kayser Carls des Sechsten.

Die Erb-Aembter allda vertretten.

Das Erb-Marschallen-Ambt, die Freyherren oder Grafen von Castell.

Erb-Cammerer, die Herren von Schaumburg.

Erb-Truchseßen, die Freyherren von Leonrod.

Das Erb-Schencken-Ambt, die Herren von Eib.

Speyr.

Speyr.

Es ist dieses Bistumb so alt, daß man nicht einmahl recht sichere Nachricht haben kan, doch ist dieses gewiß, daß schon umb das Jahr Christi 398. von Jessio, und anderthalb hundert Jahr vor Bekehrung der Frantzösischen Königen allda das Evangelium aus Verordnung Constantii ist geprediget und erkläret worden.

Wird dahero für den ersten Bischoffen gehalten, obwohlen biß auf Dagobertum der Francken König ein oder anderes muß erloschen seyn.

Dan er verordnete zum Bischoffen anno 610. unter Regierung Pabsts Bonifacii IV. des Römers, und Kaysers Heraclii Athanasium, wordurch das Bistum noviter bestetet worden.

Stirbt aber anno 676., zur Zeit, da Donus, ein Römer, Pabst, und Constantinus Pagonatus Kayser worden.

Von Jessio findet man an der Zahl biß den heutigen regierenden allda 78. Bischöffe, und seynd solche folgende.

Athanasius, ist anno 652. verschieden.
Primipius anno 676.
Tragebado, anno 686.
Basinus, stunde vor 7. Jahr.
Latto stirbt anno 767.
David, anno 775.
Sigevvinus, anno 802.

Otto, anno 810.
Freido hingegen anno 814.
Benedictus, anno 822.
Bertinus, anno 841.
Gebhardus, vornehmen Geschlechts, wird anno 848. umgebracht.
Godelanus, stirbt anno 884.
Agnardus, anno 890.
Amelricus, anno 893. und
Everhardus, wurde ebenfalls anno 913. umgebracht.
Amelricus der andere, stirbt anno 945.
Der selige Reginboldus sturbe anno 958.
Godefridus, stirbt anno 959.
Odogarius, hingegen anno 969.
Werinbaldus recusieret die Würde.
Baldericus, stirbt anno 987.
Rupertus, anno 1005.
Waltherus, anno 1031.
Sigefridus, vor der Confirmation anno 1032.
Regingerus.
Der seelige Reginbaldus, stirbt anno 1039.
Sigebato, anno 1054.
Arnoldus, anno 1056. und
Conradus, anno 1057.
Einardus, Graf von Catzenellenbogen, stirbt an. 1067.
Henricus, ein Edler stirbt gähling, an. 1075.
Ruckherus, an. 1084.
Johann Graf von Criechau, an. 1104.
Gebhardus Graf von Aurach, anno 1110.
Bruno, ein Religios, anno 1113.

Ste.

Stephanus, anno 1127.
Sigefridus, Graf von Leiningen, an. 1141.
Guntherus, Graf von Leiningen, an. 1156.
Ulricus von Durmontz, an. 1168.
Godefridus, an. 1178.
Conradus, an. 1184.
Raffcatto, anno 1188.
Ulricus v. Rechberg, an. 1192. und
Otto, Graf von Hennenberg, an. 1202.
Conradus von Scharfenegg, schlüßt sein Leben an. 1224.
Beringerus, Freyherr von Endringen, an. 1233.
Conradus von Thann, an. 1237.
Conradus Graf von Eperstein, an. 1245.
Heinricus, Graf v. Leiningen, an. 1272.
Fridericus Freyherr v. Bolanden, an. 1302.
Sibotto, Freyherr von Liechtenberg, an. 1314.
Emicho, Graf von Leiningen, an. 1318.
Bertholdus, Graf von Buechegg, resignirte an. 1329.
Balduinus Graf von Luxemburg, resignirte an. 1337.
Waldramus, Graf von Veldentz, resigniret.
Gerardus von Ehrenberg, stirbt an. 1363.
Lambertus von Buren, resigniret an. 1372.
Adolphus Graf von Nassau, sturbe an. 1388.
Nicolaus, stirbt an. 1369.
Rabanus von Helmstaadt, resigniret an. 1439.
Rheinhardus von Helmstadt, stirbt an. 1456.
Sigefridus von Femingen, an. 1459.
Joannes von Entzenberg, resigniret an. 1462.
Mathias vn Rammingen, stirbt an. 1478.

Ludovicus von Helmstadt, an. 1491.
Philippus von Rosenberg, an. 1513.
Georgius Pfaltz-Graf bey Rhein, an. 1529.
Philippus von Flersheimb, an. 1546.
Rudolphus von Franckenstein hingegen lebt biß an. 1560.
Marquard von Hattstein, stirbt an. 1581.
Eberhard von Dienheimb, an. 1610.
Philippus Christophorus von Söttern, anno 1652.
Lotharius Fridericus v. Metternich, an. 1675.
Joannes Hugo Freyherr v. Orsbeck, an. 1710.
Heinricus Hartardus von Rollingen, stirbt anno 1719.

Jetzt-lebender ist:

Damianus Hugo, der Heil. Römischen Kirchen S. Maria de Pace Priester, Cardinal, Bischoff zu Speyer, Probst der gefürsteten Probsteyen Weissenburg und Udenheimb, des hohen Stiffts Costantz Coadjutor, des Heil. Römischen Reichs Fürst, des hohen Teutschen Ordens Ritter, und Land-Commendeur deren Ballejen, Hessen, Alten-Bissen, und Niederlanden.

Ein Sohn.

Melchior Friderici Grafens von Schönborn, Buechheimb, und Wolfsthall.

Und

Mariæ Sophiæ, gebohrner Gräfin von Boinsburg.

Ist den 25. Septembris anno 1676. gebohren, da Innocentius der XI. ein Römer, Pabst worden;

den: und Leopoldus primus Römischer Kayser ware.

Wird erwöhlet unter Regierung Pabst Clementis XI. Urbinensis; und glorreichesten Monarchen Caroli VI. nemlich den 30. Novembris anno 1719.

Die Probstey Weissenburg ist anno 1546. unter Regierung Pabsts Pauli tertii, des Römers und Kaysers Caroli quinti würcklichen incorporiret worden.

Straßburg.

Dieses Bistums Anfang will man zwar von der Zeit Königs Dagoberti magni hernemmen, mir kommet aber bey, daß der Heil. Amandus, als erster Bischof allda schon vor selbig angemerckter Zeit, nemlich, anno Christi 346. auf dem Concilio zu Cöllen, hinnach wiederum auf deme zu Sardica an. 347. unter Regierung des Heil. Pabsts Julii primi des Römers, und der Kaysern Constantii und Constanti gewesen ist, weilen aber auch klar gefunden wird, daß der erste Bischoff, S. Amandus an. 658. erst unter Regierung Pabst Vitaliani primi von Sigmin gestorben, und ein Sohn Hertzogens Sereni aus Aquitania gewesen: Ord. S. Benedicti, als muß der obige ein anderer, oder dem Authori das Fundament nicht vollständig genug an Handen gegeben worden seyn.

Ich zehle den jetzt-jegierenden Bischoffen allda den 87sten, als welches aus dem Catalogo abzunehmen.

Amando succedirte
Der Heil. Arbogastus, der an. 658. gestorben.
Der Heil. Florentiuus, sturbe an. 676.
Ansoaldus, anno 680.
Der Heil. Justus, an. 681.
Der Heil. Maximus, an. 686.
Der Heil. Valentinus, an. 689.

Der

Der Heil. Soiarius, an. 692. Und
Giulphus, an. 700.
Magnus, anno 706.
Aldus, regiert biß an. 714.
Baronius, biß anno 721.
Rotharius, nur fünf Jahr.
Landebertus, stirbt 727.
Radobaldus, an. 730.
Maginbertus, an. 735.
Ubelinus, an. 742.
Gundvvaldus, an. 746. Und
Gando, anno 748.
Otto Graf von Habspurg, an. 756.
Wittgerus, anno 761.
Wandlfrid, anno 765.
Ettho, Landgraf in Elsaß, stirbt anno 773.
Aulidulphus, anno 783.
Der Heil. Remigius, anno 803.
Rutto, anno 812.
Utho, anno 821.
Herlevvardus, stehet vor biß anno 828.
Adelhous biß anno 840.
Bernold biß anno 857.
Utto, wie lang, ist unbewust.
Rothaldus, verlasset die Welt, anno 875.
Grimoldus, anno 883.
Ratholdus, anno 886.
Regenhardus, anno 895.
Waldramus, anno 906.
Ottobertus, den 30. August. anno 913.
Gottfrid, regiert nur 2. Monat.
Richvvin, biß an. 928.
Ruthardus, biß 950.

Utho, stirbt anno 965.
Erckenbold, anno 969.
Baldus, an. 979.
Wideroldus, Hertzog aus Sachsen, an. 1000.
Alvvick Graf von Sultz, an. 1006.
Wernhari Hertzog von Lothringen, an. 1028.
Wilhelm Hertzog aus Bayern, den 7. May, an. 1047.
Hezelo, Graf von Dagsperg, an. 1065.
Wernhari Graf von Altenburg, an. 1065.
Theobald an. 1084.
Otto Graf von Hohenstauffen, an. 1100.
Balduinus, regiert 2. Monat.
Chuno biß 1123.
Bruno wird an. 1131. abgesetzt.
Eberhard, sturbe an. 1141.
Burckhard, anno 1161.
Rudolph wird abgesetzt, und stirbt 1179.
Conrad Graf von Geroldsegg, sturb 1180.
Heinrich, Freyherr von Hapenburg, 1190.
Conrad von Hunnenberg, 1203.
Heinrich Graf von Verringen, 1223.
Bertholdus Hertzog von Teckele, 1244.
Heinrich Graf von Stachelegg, stirbt 1260.
Walther Edler von Hochengeroldsegg, 1263.
Heinrich Freyherr von Geroldsegg, 1282.
Conrad Freyherr von Crechtenberg, 1299.
Friderich Freyherr von Liechtenberg, 1306.
Johann Edler von Dirppheimb, 1328.
Berthold Graf von Buechegg. an. 1353.
Johann Freyherr von Liechtenberg, an. 1363.
Johann, an. 1373.

Lambert von Buren, resignirte an. 1398.

Friderich Graf von Blanckenstein, ist an. 1396. gestorben.

Burckhard Graf von Lützelstein, resigniret an. 1398.

Guilielm. Graf von Diest, stirbt an. 1439.

Conrad Freyherr von Bußnang, resignirte.

Rupert Pfaltz-Graf bey Rhein, stirbt anno 1478.

Albertus Hertzog aus Bayern, an. 1506.

Wilhelmus, Graf von Honstein, an. 1529.

Erasmus Freyherr von Limburg, an. 1568.

Johann Graf von Manderscheid, sturbe anno 1692.

Carl Hertzog von Lothringen, zugleicher Cardinal, sturbe anno 1607.

Leopold Ertz-Hertzog von Oesterreich, resigniret und stirbt an. 1632.

Leopold Wilhelm Ertz-Hertzog zu Oesterreich, den 20. Nov. 1662.

Frantz Egon Fürst von Fürstemberg, stirbt anno 1682.

Wilhelm Egon Fürst von Fürstemberg, den 10. April 1704.

Jetzt-regierender ist:

Armandus Gasto, der Heil. Römis. Kirchen Cardinal Priester, deß Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Straßburg, Groß-Allmosen-Pfleger des Königreichs Franckreich, Fürst von Rohann und Soubitze. Ein Sohn

Francisci von Rohann, Printzens v. Soubitze, Königl. Leib-Compagnie Capitain-Lieutenants.

Und

Und

Annæ Julianæ de Rohann Chaboth, ist gebohren anno 1674. den 24. Junii, unter Regierung Pabsts Clementis X. des Römers, und Kaysers Leopoldi primi.

Wird erwöhlet anno 1704. da Pabst Clemens der XI. von Urbin regierte, und Kayser Leopoldus primus zu regieren aufhörte.

Es ist bey diesem Bistum nur ein eintziges Erb-Ambt, nemlich:

Das Marschallen-Ambt, welches das Gräfliche Hanau-Liechtenbergische Haus vertrittet, und zum Lehen traget.

Costantz.

Costantz.

Dieses Bistum ist unter Regierung des H. Pabsts Joannis III. Romani und Königs Clotarii II. auch Bischoffens S. Maximini von Vindonissa nacher Costantz anno 570. verlegt worden, um der Ursachen willen, damit der Bischoff der Provintz Vindelicien, allwo sich damahls viele zum Christlichen Glauben einbekennet, näher seyn möchte.

Der Heil. Conradus ein gebohrner Graf von Altorff, hat dieses Bistum trefflich mit seinem Patrimonio begabet, nemlich anno 930. unter Regierung Pabsts Joannis XI. Romani: und Kaysers Henrici Aucupis.

Beatus wird vor den ersten Bischoff außgeruffen, welcher von dem Heil. Petro selbsten in Vindelicien bestellet wurde.

Sodan folgte

Der Heil. Martyrer Paternus.

Der Heil. Laudo.

Bubulus.

Der Heil. Maximinus.

Rudelo.

Ursinus.

Marianus.

Gaudentius.

Der Heil, Gallus hat diese Würde ausgeschlagen.

Joannes

Joannes wurde hinnach Bischoff.
Obihardus.
Pritavius.
Severus.
Astrophus.
Joannes II.
Buffo.
Auddinus.
Aufridus.
Sidonius sturbe den 4. Julii anno 759.
Joannes III. regierte anno 781.
Gengulpdus.
Fidelis.
Theobaldus.
Egino ist anno 815. erblichen.
Wolfoleus.
Salomon ist anno 873. gestorben. Und Batkego anno 877.

Der Heil. Gebhardus, der erste aus dem Habspurgischen Geblüt, ein glorreicher Blut-Zeug Christi anno 885.

Salomon II. beschliest sein Leben im Jahr 891.

Salomon III. hat anno 919. zu leben aufgehört.

Der seelige Nothingus ist anno 925. heiligmässig gestorben.

Der Heil. Conradus, ein Graf von Altorff, stirbt anno 984.

Gamenvoldus, stirbt anno 979.

Der Heil. Gebhardus, ein gebohrner Graf v. Bregentz, ist anno 995. verschieden.

Lambert, anno 1018.

Rodhar-

Rothardus, anno 1028.
Hegmo, an. 1029.
Warmannus, ein Graf von Dillingen, hat an. 1034. das Leben geendet.
Eberhard, ein Bruder Warmanni, sturbe an. 1051.
Rumoldus, anno 1069.
Carolus, ein Landgraf von Thüringen, wurde seiner Bischöfflichen Würde entsetzt: und
Otto von Kotzlar, und Freyherr von Lierheimb, ingleichen.
Rupertus.
Bertholdus.
Gebaardus, stirbt an. 1110. Gottseelig.
Arnoldus, Graf von Heil. Berg, hat an. 1116. das Zeitliche geseegnet.
Ulrich Graf von Kyburg, an. 1128.
Ulrich Freyherr von Castell, ist anno 1138. verschieden.
Hermann ein Freyherr von Arben, sturbe anno 1166.
Otto Graf von Habspurg, an. 1169.
Berthold Freyherr von Bussnang, sturbe anno 1179.
Hermann ein Edler von Fridigen, hat an. 1191. zu leben aufgehört.
Diethelm Freyherr von Weissenburg und Kremhingen, beschließt sein Leben an. 1205.
Werner Freyherr von Stauffen, ist an. 1210. erblichen.
Conrad Freyherr von Tegerfeld anno 1234.
Heinrich Edler von Thann ist an. 1248. gestorben.

Eberhard Truchseß von Waldburg, an. 1274.
Rudolph, Graf von Habspurg, an. 1293.
Friderich Graf von Zolleren, an. 1300.
Heinrich Edler v. Klingenberg, an. 1306.
Gebhard, an. 1318. verschieden.
Rudolph Graf von Montfort, stirbt an. 1333.
Nicolaus, ein Edler von Kentzingen und Frauenfeld, hat an. 1344. sein Leben geendet.
Ulrich Pfefferhart, ein Costantzischer Patritius, stirbt anno 1351.
Joann v. Windegg, ist an. 1356. bey der Tafel erstochen worden.
Ulrich von Fridingen, hat resigniret.
Heinrich Freyherr v. Brandis, stirbe an. 1384.
Mangold Freyherr von Brandis, sturbe auch an. 1384.
Nicolaus von Risenburg, an. 1387.
Burckhard Freyherr von Hewen, anno 1398.
Friderich Graf von Nellenburg, hat nach 10. Tägen resigniret.
Marquard von Randegg, stirbt anno 1400.
Albert Blarer von Girsperg, resigniret.
Otto Marggraf von Röttelen: und Hochenberg, resigniret auch, anno 1433.
Friderich Graf von Zolleren, stirbt an. 1436.
Heinrich Baron v. Heuwen, an. 1462.
Burckhard von Randeck, an. 1466.
Hermann v. Landenberg, stirbt an. 1477.
Ludwig von Freyberg, Coadjutor, sturbe zu Rom, anno 1480.
Otto Graf von Sonnenberg, ist anno 1491. erblichen.

Thomas

Thomas Ferlower und Cili, stirbt an. 1496.

Hugo von Hohenlandenberg, hat resignirt.

Balthasar Merckle, ist an. 1531. verstorben.

Hugo v. Hohenlandenberg, wurde wiederumb Bischof, hat nit gar ein Jahr regiert, und ist an. 1531. gestorben.

Johann Graf v. Lupfen resignirt.

Joann Weza, ein Edler aus Gülch, sturbe in Augspurg an. 1547. auf dem Reichs-Tag.

Christoph Metzler von Andlberg, seegnete das Zeitliche an. 1561.

Marcus Sitius Graf von Altembs, an. 1589.

Andreas, Ertz-Hertzogs Ferdinandi, bey der Philippina Welserin, erzeigter Sohn, stirbt anno 1600.

Johann Georg von Hallweill, endete das Leben an. 1603.

Jacob Fugger Freyherr von Kirchberg, und Weissenhorn, stirbt an. 1626.

Sixtus Werner v. Prasperg, stirbt an. 1627.

Johann, des Heil. Röm. Reichs Erb-Truchseß Graf von Waldburg, hat an. 1644. sein Leben geendet.

Johann Frantz von Prasperg, ist an. 1689. erblichen.

Der letzt-verstorbene ware

Marquard Rudolph von Roth, hat an. 1704. sein Leben beschlossen.

Biß auf den heuntigen Bischoff, seynd an der Zahl 97. Und dieser ist

Joannes Franciscus, deß Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Costantz, Herr zu Reiche-

nau und Oeningen, Coadjutor des Bistums Augspurg, und deß Hochlöbl. Schwäbischen Crayses Director primarius, Freyherr Schenck v. Stauffenberg. Ein Sohn

Joannis Jacobi: Und

Beatricis von Wessenburg,

Ist an. 1658. unter Regierung Pabsts Alexandri VII. von Senis; und da eben Leopoldus I. Kayser worden, gebohren.

Erwöhlt hingegen, als Clemens XI. von Urbin Pabst ware: und Kayser Leopoldus I. verschieden, nemlich im Jahr 1704.

Das Closter Reichenau ist an. 1547. unter Regierung Pabst Pauli III. des Römers, Bischoffens Joannis v. Weza: und Kaysers Caroli V. an das Bistumb gegen jährlicher 5000. fl. Pension gekommen: und vom Abten Knöringen dahin abgetretten worden.

Die Erb-Aembter bey diesem Bistumb vertretten.

Das Erb-Marschall-Ambt, die Frey- und Edle Herren von Sirgenstein.

Erb-Truchseßen-Ambt, die Frey-Herrn von Zweyer.

Erb-Schencken-Ambt die Segeser von Brunegg.

Erb-Cammerer, die Frey-Herren von Ratzenried.

Augspurg.

DEr Grund deß Bistumbs Augspurg ist mehrentheils von dem Bischoffen Narcisso, und seinem Diacono Felice, die beyderseits die Marter-Cron in Spannien erlanget, gelegt worden.

Der Heil. Gallus hat zwar um das Jahr 600. nicht ein weniges hierzu gearbeitet, doch des mehristen Ansehens ware der Heil. Simpertus, deß Kaysers Caroli magni Schwester Sohn, der es an. 810. mit Gütern mercklich bereichte.

Für den ersten Bischoff müssen wir den heiligen Dyonisium halten, welcher allda eben zur Zeit denen Augspurgern das Evangelium erklärte, und zwar nun ein Jahr, nemlich anno Christi 296. da der Heil. Cutichianus Pabst worden: und Maximinianus als Kayser regierte.

Dessen Successores seynd folgende.

Der Heil. Sosimus oder Sozimus, so an. 300. die Martyr-Cron erlanget.

Wernolphus.

Tagenbertus.

Manna.

Wicho.

Perjchus.

Zaiso.

Marcomannus.

Der Heil. Wicterpus.

Der Heil. Thasso.

Der Heil. Symbertus, aus dem Hertzoglichen Lothringischen Geblüt, sturbe an. 809.

Hauto, Graf von Andechs, an. 840.

Walther, stirbt an. 850.

Adelgerus hingegegen anno 866.

Der seelige Neodegarius, stirbt anno 869.

Lantho, anno 877.

Udelmannus, Adelichen Geschlechts, hat an. 888. zu leben aufgehöret.

Widgarius, stirbt heilig, anno 902.

Der Heil. Adalbertus, Graf von Dillingen, ist anno 922. erblichen.

Hildinus, ist anno 923. gestorben.

Der Heil. Ulricus, ein Graf von Dillingen, hat anno 973. zu leben aufgehört.

Heinrich Graf v. Geißhausen, wird anno 982. umgebracht.

Adalgerus.

Ethico, Graf von Altorff, stirbt an. 988.

Luitolphus, anno 996.

Walther, von deme nichts zu finden.

Gebhardt, sturbe an. 1003.

Sigefridus, stirbt anno 1009.

Bruno, Kaysers Hentici Bruder, an. 1031.

Eberhard, anno 1048.

Heinrich, beschließt sein Leben, anno 1063.

Emicho, Graf von Leiningen, anno 1077.

Sigefridus, Graf von Dornsperg, an. 1096.

Hermann, Graf von Wittelspach, an. 1133.

Walter, Pfaltz-Graf am Rhein, anno 1153.

Conrad, Graf von Lützlstein, stirbt im Closter St. Ulrich, anno 1167.

Hardo-

Hardovicus von Lierheim, anno 1184.

Udeschalcus, Graf von Themelôn, regiert biß anno 1194.

Hardovicus, stirbt an. 1208.

Sigefridus von Rechberg, anno 1227.

Sybotto, Freyherr von Gundlfingen, resignirt anno 1252. und sturbe an. 1262.

Hartmann Graf von Kyburg, und Dillingen, ist anno 1286. gestorben.

Sigefridus von Ehrlichshausen, an. 1288.

Wolradus von Rodt, stirbt an. 1300.

Degenhard Freyherr von Helfenstein, an. 1307.

Friderich Speet von Fagningen, anno 1330.

Ulrich von Schôneckh, hingegen an. 1336.

Heinrich von Schôneckh, resignirte.

Marquardt von Randeck, resignirete anno 1368.

Walther von Hochenschlitz, ist anno 1369. umgebracht worden.

Johann Schadland, resigniret anno 1372.

Burckhard von Ellerbach, stirbt anno 1397.

Eberhard Graf von Kirchberg an. 1411.

Anselm von Memingen.

Peter von Sauwenburg, stirbt an. 1469.

Johann Graf von Werdenberg, anno 1486.

Friderich Graf von Zollern, an. 1505.

Heinrich von Liechtenau, anno 1517.

Christoph von Stadion, sturbe an. 1543.

Otto Truchseß von Waldburg, zugleicher Cardinal, ist gestorben anno 1572.

Joannes Egolphus von Knôringen, stirbt an. 1575.

Marquard, von Berg hingegen anno 1551.
Johann Otto von Gemmingen, stirbt anno 1598.
Heinrich von Knöringen, anno 1646.
Sigismundus Franciscus, Ertz-Hertzog von Oesterreich, resignirete anno 1662.
Johann Christoph, Freyherr von Freyberg, sturbe an. 1690.

Deme gefolget jetzt-lebend Hochfürstl. Durchl. 2c.

Alexander Sigismundus, des Heil. Römischen Reichs Fürst und Bischof zu Augspurg, Pfaltz-Graf bey Rhein, in Bayren, zu Jülich, Cleve, und Berg, Hertzog, Fürst zu Mörs, Graf zu Veldentz, Spannheimb, der Marckt und Ravensperg, Herr zu Ravenstein.

Ein Sohn

Philippi Wilhelmi, Chur-Fürstens von Pfaltz.

Und

Elisabethæ Amaliæ, Land-Gräfin von Hessen-Darmstatt.

Ist gebohren den 16. April anno 1663. als Pabst Alexander VII. von Senis in diesem Jahr gestorben, und Leopoldus primus als Kayser regierete.

Erwöhlet hingegen den ersten April anno 1690. unter Regierung Pabsts Alexandri des VIII. und kurtz-höchst-gedachtem Kaysers Leopoldi primi.

Die

Die Erb-Aembter vertretten.

Marschallen-Ambt, die Frey-Herren von Westernach.

Truchseßen-Ambt die Grafen von Stadion.

Schencken-Ambt, die von Welden.

Und

Cammerer-Ambt, die Frey-Herrrn von Freyberg.

Hildesheim.

Kayser Carolus magnus hat dieses Hoch-Stifft anfänglich zu Eltzen angeordnet, sein Sohn aber Ludovicus Pius anno 822. unter Regierung Pabsts Paschalis I. des Römers, selbes nacher Hildesheim verlegt, hat solcher Gestalten sodan zugenommen, daß einige Bischöffe siben Grafschafften, und ein und zwaintzig Schlösser zu besitzen vermöchten.

Der erste Bischoff ware

Guntherus, dessen Regierung annoch um das Jahr 812. als Leo III. ein Römer, Pabst; und Carolus magnus, Kayser gewesen, seinen Anfang genommen. Er stirbt hingegen anno 835., da er kaum die Kirchen der Heil. Cæciliæ ausgebauet, unter Regierung Pabsts Gregorii IV. des Römers, uod obgedachten Ludovici Pii.

Man zehlet von ihme Bischöff allda den 57sten, und seynd solche:

Frembertus, so nur wenige Monat vorgestanden.

Ebo, ein Frantzos, sturbe an. 847.

Der Heil. Altfrid, an. 877.

Leutolphus, stirbt vor der Confirmation.

Marquardus, anno 880.

Wigebertus, anno 884.

Valdopertus, anno 903.

Gebhardt, anno 928.

Diet-

Diethardus, sturbe anno 956.
Achvvinus, anno 986.
Osdachus, an. 990.
Gerardt, an. 993.
Der Heil. Bernvvardus, Graf von Summersenburg, stirbt an. 1024.
Der Heil. Gotthardus, Graf von Scheyrn, an. 1038.
Diethmarus, an. 1044.
Aselinus, an. 1054.
Hezilo, Marggraf aus Meissen, an. 1079.
Udo, Graf von Alwesleben, stirbt an. 1114.
Bruningus, resigniret schon an. 1114.
Bertholdus, stirbt an. 1130.
Bernhardus, Graf von Rottenburg, ist anno 1153. gestorben.
Brunno, stirbt an. 1160.
Hermannus, stirbt anno 1174.
Adalogus, anno 1190.
Berno, an. 1198.
Conrad von Rabenspurg, wurde Bischoff zu Würtzburg.
Harbordus, stirbt an. 1208.
Sigfrid, an. 1221.
Conrad von Reißenberg, an. 1245.
Heinrich, stirbt anno 1275.
Johannes stirbt anno 1261.
Otto, Hertzog zu Braunschweig, stirbt dahin anno 1279.
Sigefrid von Guerfurt, an. 1310.
Heinrich, Graf v. Waldenburg, stirbt an. 1318.
Otto, Graf von Waldenburg, an. 1334.

Heinrich, Hertzog v. Braunschweig, an. 1362.
Johann Schadland, regiert nur 2. Jahr.
Gerardus Freyherr v. Monte, stirbt an. 1348.
Johann Graf von Soya, an. 1424.
Magnus Hertzog aus Sachsen, an. 1452.
Bernhard, Hertzog von Braunschweig, resignirte an. 1459.
Ernest Graf von Schauwenburg, stirbt dahin anno 1471.
Renningus von Haußen, resignirt an. 1481.
Bertholdus, Freyherr von Landsperg ist an. 1503. gestorben.
Elricus Hertzog aus Sachsen, resignirt im 1ten Jahr.
Johannes Hertzog aus Sachsen, resignirt an. 1527.
Balthasar Mercklin, sturbe an. 1531.
Otto III. Graf von Schauwenburg, wird an. 1537. abgesetzt.
Valentin von Theutleuwen, ist an. 1551. gestorben.
Friderich, Hertzog von Hollstein, sturbe anno 1556.
Burckhardt von Oberg hingegen, an. 1537.
Ernest, Pfaltzgraf bey Rhein, und Hertzog in Bayern, anno 1612.
Ferdinand Pfaltzgraf bey Rhein, anno 1650.
Maximilian Heinrich, Hertzog in Bayern, an. 1688. den 3. Julii.
Jobst Edmund von Brabeck, stirbt an. 1698.
Josephus Clemens, Hertzog aus Bayern, und Chur-Fürst zu Cöllen, ist den 12. Nov. an. 1723. verschieden.

Jetzt-

Jetzt-regierender seynd
Clemens Augustus, Ertz-Bischoff und Chur-Fürst zu Cöllen, ꝛc.

Ein Sohn
Maximiliani Emanuelis, Chur-Fürstens in in Bayern, und
Theresiæ Kunigundis, Königlich Pohlnischer Printzesin.

Ist hierzu erwöhlet worden den 8. Febr. anno 1724. zur Zeit, da Benedictus XIII. der Römer, zum Pabstthumb gelanget, und unser glorreichester Kayser Carl regierte.

Das Bistumb hat nur zwey Erb-Aembter.
Als deren eines nemlichen:
Das Erb-Marschall-Ambt die von Schwiegelt.
Das Erb-Truchsessen-Ambt aber die Ritter von Kram vertretten.

Paderborn.

IST ebenfahls von Carolo magno, wie er die Sachsen überwunden, und zum Christlichen Glauben zu bekehren sich bemühet hat. anno 759. unter Regierung Pabsts Pauli I. des Römers gestifftet worden.

Dadeco, ein Graf, ware dieses Bistums der gröste Gutthäter.

Der erste Bischoff ist gewesen der H. Hermarius, das Stifft nennet ihne auch Haduinarius, ein Discipul des Heil. Burckhardi, ersten Bischoffens zu Würtzburg, bauete die Dom-Kirchen, stirbt aber anno 804. unter Regierung Pabsts Leonis III. und Kaysers Caroli magni.

Ihme folgeten an der Zahl nachkommende acht und viertzig Bischöff.

Baduradus, der anno 852. gestorben.

Luthardus, sturbe anno 877.

Bißo, stunde vor 25. Jahr.

Theodoricus hingegen 9. Jahr.

Uniwanus, 19. Jahr.

Dudo, 25. Jahr.

Volckmarus, sturbe anno 981.

Rhetarius, anno 1009.

Der Heil. Meinwerckhus, ein Graf von Göldern, stirbt an. 1036.

Rudolphus, stirbt anno 1052.

Imadus, stirbt an. 1077.

Poppo

Poppo, von Holte, stirbt an. 1084.
Heinrich, Graf von Werle, mithin an. 1126.
Bernhard von Dyßede, an. 1149.
Evergissus, an. 1176.
Sigefridus; an. 1186.
Bernardus secundus von Osyde, ist an. 1202. gestorben.
Bernhard der dritte, an. 1221.
Olivarus, zugleicher Cardinal, stirbt zu Rom.
Willibrand, Graf von Oldenburg, ist anno 1233. erblichen.
Bernhard der vierte, an. 1254.
Simon Graf von Schwalenberg, an. 1274.
Otto Graf von Retbergkh, an. 1304.
Guntherus Graf von Schwalenberg, resigniret an. 1308.
Theodoricus Paro, stirbt an. 1320.
Bernhard Graf von der Lipp, ist an. 1340. gähling verstorben.
Balduin Graf von Steinford, stirbt an. 1306.
Heinrich Spiegel v. Dessenberg, sturb an. 1378.
Simon Graf von Sternberg, reg. nur 20. Tåg.
Rupert Wilhelm Hertzog von Bergen, stirbt an. 1394.
Johann Graf von Soya, resignirt an. 1399.
Wilhelm Hertzog v. Berg, resignirt an. 1415.
Theodoricus, Ertz-Bischoff zu Cöllen, Graf von Mörß, ist an. 1463. gestorben.
Simon Graf von der Lipp, resignirt an. 1489.
Herman. Landgraf von Hessen, sturb an. 1508,
Erich, Hertzog von Braunschweig, an. 1532.
Hermann Graf von Weda, ist an. 1594. abgesetzt worden.

Johann

Johann Graf von Soya, sturbe an. 1574.
Salentin Graf von Isenburg, resign. an. 1577.
Theodoricus von Fürstenberg, regieret biß an. 1619.
Ferdinandt Hertzog aus Bayern, biß an. 1650.
Theodoricus Adolphus, Freyherr von der Reck, stirbt an. 1661.
Ferdinand, Freyherr von Fürstenberg, sturbe an. 1692.
Hermann Werner Freyherr Wolf von Metternich, ist den 2. May 1704. gestorben.
Frantz Arnold, Freyherr Wolf von Metternich, den 26. Decemb. an. 1718.

Jetzt-regierender seynd

Clemens August, Ertz-Bischoff und Chur-Fürst zu Cölln, Hertzog aus Bayrn, ꝛc. vide Cölln.
Er wurde hierzu erwöhlet den 26. Mertz 1719., da noch Pabst Clemens XI. von Urbin, und jetzt-glorreichester Kayser Carl regierten.

Es seynd allda 6. Erb-Aembter.

Erb-Schencken seynd die Spiegel zu Dessenburg.
Erb-Truchsessen, die Edle von Seegel.
Erb-Marschallen, die Spiegel von Beckelstein.
Erb-Cammerer, die Edle von Schillern.
Erb-Hofmeistere, die von Harthausen.
Erb-Küchenmeistere, die Edle von Westphal.

Freysing.

DEn Grund dieses Hoch-Stifts hat der Heil. Corbinianus, ein gebohrner Frantzos geleget, dem anno 716. als Pabst Gregorius III. und der Röm. Kayser Leo Isauricus kaum zu regieren anfangten, der Hertzog Grimoaldus aus Bayern mit Immnnitäten und Freyheiten trefflich begegnet ist.

Der erste Bischoff ware eben dieser Corbinianus, Ord. S. Benedicti, welcher anno 742. unter Pabsts S. Zachariæ: und Römischen Kaysers Constantini V. Capronimi Regierung mit Tod abgangen.

Von diesem zehlet man annoch 56. Bischöff allda, welche seynd

Erinbertus, so 13. Jahr vorgestanden.
Josephus, ein Veroneser, stirbt anno 761.
Aribo.
Otto, regiert 30.
Hitto aber 24. Jahr.
Erckbertus, 18. Jahr.
Anno, stirbt im Jahr 875.
Arnolphus 8. Jahr regierend.
Walthon, 22. Jahr.
Utho, stirbt anno 907.
Dracolphus, stirbt gähling.
Lampertus, anno 954.
Abraham, ein Pfaltz-Graf anno 992.

Gottscalcus, regiert 12. Jahr.
Friderich, wie lang, ist ungewiß.
Engelbertus, Graf von Moßburg, 34. Jahr.
Nicerus, stirbt zu Ravena, anno 1052.
Ellenhardus, an. 1078.
Meginvvardus, an. 1098.
Heinricus, von Eberstorff, anno 1137.
Otto, Marggraf von Oesterreich, stirbt an. 1158.
Albertus, ein Edler.
Otto, Graf von Berg, stirbt an. 1220.
Geroldus, stehet vor 11. Jahr.
Conrad Tolzner, stirbt anno 1258.
Conrad Graf bey Rhein, an. 1278.
Friderich Montalbus, sturbe anno 1282.
Emicho Graf von Moßburg, ist an. 1311. gestorben.
Conradus anno 1318.
Gottfrid im dritten Jahr.
Joannes anno 1324.
Conrad von Klingenberg, anno 1337.
Joannes, anno 1349.
Leopold von Schaumburg.
Albert Graf von Hochberg, anno 1359.
Paulus, anno 1377.
Leopold fallet ins Wasser an. 1381.
Bertholdus von Wechingen, anno 1410.
Degenhardus, von Weichs, anno 1416.
Hermann Graf von Cilley, an. 1421. Und
Joannes Grienwalder, 1430.
Nicodemes de Scala, sturbe anno 1443.
Joannes Tulbeck, regiert 20. Jahr.

Sixtus von Tannberg, stirbt an. 1495.
Philipp Pfaltzgraf bey Rhein, ist anno 1540. verschieden.
Heinrich, Pfaltz-Graf bey Rhein, an. 1554.
Leo Lesch von Hilgartshausen, an. 1559.
Mauritius von Sandizell, stunde vor 6. Jahr.
Ernest Pfaltzgraf bey Rhein, stirbt den 7. Febr. anno 1612.
Stephanus von Seiboltstorff, anno 1618.
Vitus Adamus von Secbinck, anno 1695.
Albert Sigmund Pfaltzgraf bey Rhein, den 4. Nov. anno 1685.
Joseph Clementz Hertzog in Bayern, den 12. Nov. anno 1723.
Johann Frantz Ecker, Freyherr von Kapfing, und Liechtenegg, stirbt anno 1727. zum grösten Leydweesen seiner Untergebenen.

Jetzt-regierender Bischoff allda ist:

Johann Theodor in Ober- und Nieder-Bayrn, auch der Obern Pfaltz Hertzog, des Heil. Römis. Reichs Fürst, Bischoff zu Freysing, und Regenspurg.

Ein Sohn

Maximiliani Emanuelis, Chur-Fürstens in in Bayern, und

Theresiæ Kunigundis, Königlich Pohlnischer Printzesin.

Ist gebohren den 3. Sept. an. 1703. da Pabst Innocentius der XIII. ein Römer, und annoch Kayser Leopoldus primus regierte.

Wurde Bischoff allda unter Regierung Pabsts

Benedicti der XIII., und Kaysers Caroli VI. den 23. Febr. 1727.

Die Erb-Aembter allda vertretten.

Als:

Erb-Schencken, die Grafen von Preysing.

Das Erb-Marschallen, die Freyherrn von Pientzenau.

Als:

Erb-Cammerer, die Freyherren von Weichs:

Und als:

Erb-Truchseßen, die Grafen von Seyboldstorff.

Regenspurg.

Dieser Bischöffliche Sitz ist schon vast über hundert Jahr anfänglich bey St Emeran gewesen, es hat solches der H. Bonifacius aus Päbstl. Macht Gregorii II. des Römers: und Kaysers Leonis Isaurici an. 723. angerichtet, Kayser Carolus magnus hat es aber in die Stadt transferiret, und durch Beredung der Fränckischen Kaysern ist solches endlichen von St. Emeran weggebracht worden.

Der H. Gariboldus wurde aus Befehl Pabsts Gregorii III. von dem H. Bonifacio Maintzischen Ertz-Bischoffen zum ersten Bischoffen alldahin verordnet.

Stirbt aber an. 752 in dem Jahr, da Stephanus III. ein Römer, Pabst worden: und Constantinus V. als Kayser herrschte.

Es werden annoch folgend ein und sechszig Bischöff gezehlet.

Simpertus, der 24. Jahr vorgestanden ist.
Constantinus, nur ein Jahr.
Adalvvinus, 26. Jahr.
Barthurinus, 28. Jahr.
Embricus, stirbt an. 891.
Aspertus, eben in diesem Jahr.
Tuto, an. 926.
Isingrinus, an. 937.
Conradus, regiert 6. Monat.
Guntharius, 30. Wochen.
Michael sturbe an. 968.

 Der

Der Heil. Wolfgang, stirbt an. 994.
Gebhard, ein Graf von Hochenwart, an. 1023.
Gebhard der andere, an. 1036.
Gebhard der dritte, an. 1060.
Otto, anno 1089.
Gebhard der vierte von Gotzesheim, an. 1105.
Ulrich, stirbt fruhe.
Hartwig, an. 1126.
Chuno, an. 1130.
Heinrich Graf von Wolfratshausen, an. 1155.
Hartwig von Ortenburg, stirbt an. 1164.
Eberhard stirbt zu Rom, an. 1167.
Chuno, Graf v. Falckenstein, stirbt an. 1185.
Gottfried resignirt an. 1186.
Conrad von Laichling, sturbe an. 1204.
Conrad, Graf von Frontenhausen, an. 1226.
Sigfrid, regiert bis anno 1247.
Adalbertus, Graf von Pintigeur, ist an. 1260. gestorben.
Albert Mang, an. 1280.
Leo, anno 1277.
Heinrich, Graf von Roteneg, ware meritirt, und stirbt anno 1296.
Conrad Graf von Luppurg, anno 1313.
Nicolaus, anno 1340.
Friderich, Burggraf von Nürnberg, an. 1360.
Conrad von Haimberg, an. 1381.
Theodoticus Freyherr v. Abensperg, an. 1383.
Joannes Hertzog aus Bayern, resig. an. 1409.
Albertus von Stanff, stirbt anno 1421.
Johannes von Streitberg, anno 1428.
Erhard von Satelbogen, resignirt an. 1430.
Conrad von Sonst, ist an. 1437.

Fri-

Friderich von Payrsperg, an. 1450.
Friderich von Blanckenvöls, an. 1457.
Rupert Hertzog aus Bayern, an. 1507.
Johann Hertzog aus Bayern, an. 1538.
Pancratius von Sintzenhofen, an. 1548.
Georg Marschall von Pappenheim, an. 1563.
Vit von Frauenberg, an. 1567.
David Kölderer, an. 1579.
Philipp Hertzog aus Bayrn, an. 1598.
Sigmund Friderich Baron Fugger, an. 1600.
Wolffgang von Hausen, an. 1613.
Albert Freyherr von Törringen, an. 1649.
Frantz Wilhelm Graf v. Wartenberg, an. 1661.
Joann Georg Graf v. Herberstein, an. 1663.
Adam Lorentz von Thöringen, anno 1666.
Guidobald Graf von Thun, anno 1668.
Albert Sigismund Hertzog in Bayern, anno 1685. Und
Joseph Clemens Hertzog in Bayern und Chur-Fürst zu Cölln, anno 1723.

Würcklich regierender Bischoff dan ist obig-höchstgedachter

Johann Theodor Hertzog in Ober- und Nieder-Bayern, rc.

Als welche den 26. Mertz 1716. unter Regierung Pabsts Clementis XI. Urbinensis, und Kaysers Caroli VI. hierzu erwöhlet worden.

Die Erb-Aembter vertretten.

Als Erb-Schencken-Ambt die Freyherrn v. Pfetten.
Das Erb-Cammerer-Ambt, die v. Stinglheim.
Das Erb-Marschall-Ambt, die Grafen v. Thöring.
Das Erb-Truchsessen-Ambt, die von Notthafft.

Passau.

Hat seinen Ursprung von dem Ertz-Bistum Lorch in Ober-Oesterreich, dan Teudo der Hertzog von Bayern richtete bey Verheerung der Stadt Lorch solches mit Saltzburg auf, und schenckte die Stadt Passau hierzu, es führeten die Bischöff anfänglichen den Ertz-Bischöfflichen Titul, einige haben ihn fahren lassen, worauf das Bistum nach Saltzburg suffraganeus, den ersten Junii anno 1728. hingegen von dem Pabst Benedicto XIII. Krafft einer ertheilten Bull deme wiederumb völlig exempt worden.

Der gröste Gutthäter dieses Bistums ware der Kayser Otto III. welcher solches mit vielen Regalien angesehen.

Der erste Bischof ware allda der H. Laurentius ein Lehr-Jünger der Apostlen, und gebohrner Hertzog aus Spannien.

Deme folgen annoch in der Zahl drey und siebentzig, und seynd solche

Der Heil. Florianus, wurde anno 230. ein Martyrer.

Gerardus, stirbt anno 250.

Eutharius, anno 268.

Der Heil. Quirinus, wird anno 308. ein Martyrer.

Der seelige Maximilianus, ingleichen an. 280.

Constantius, stirbt anno 487.

Theo-

Theodorus, ist anno 524. gestorben.
Erchenfridus, stirbt anno 623.
Ottocarus.
Philo, stirbt anno 659.
Bruno, anno 698.
Theadorus, anno 722.
Vivilo, anno 745.
Sidonius, an. 755.
Anthelmus, anno 765.
Wisericus, anno 774.
Waldericus, anno 776.
Urolphus, resigniret anno 807.
Hato, beschliesset sein Leben anno 817.
Reginarius, anno 838.
Hardovicus, anno 866.
Hermenricus, stirbt anno 875.
Engelmarus hingegen anno 886.
Winechindus, stirbt anno 899.
Richarius, ungewiß, wan er gestorben.
Burckardus, anno 915.
Gumpoldus, anno 931.
Gerhard, anno 945.
Adalbertus, anno 970.
Pilegrinus, anno 991.
Christianus, anno 1013.
Perengerus, anno 1045.
Engelbertus, anno 1065.
Altmannus, Fürst von Wettin, ist anno 1092. gestorben.
Ulricus, Graf von Hessit, anno 1124.
Reginatus, anno 1141.
Reginberus, Graf von Pnyechelstein, anno 1147.

Conrad, Marggraf v. Oesterreich, an. 1159.
Rupertus, anno 1169.
Theobald, Graf von Berg, anno 1189.
Wolfgerus, Graf Ellenbrechtkirchen, an. 1204.
Pappo, anno 1206.
Manegoldus, Graf von Bergen, anno 1222.
Gebhard, Graf von Playn, und Hardeck wird anno 1232. abgesetzt.
Rudigerus v. Radeckh, wird an. 1250. abgesetzt.
Berthold Fürst v. Pohlen, resignirt an. 1252.
Conrad Graf von Pintengeur, stirbt an. 1254.
Otto von Constorff, stirbt anno 1263.
Peter, Hertzog aus Pohlen, an. 1280.
Wicardus von Pollheim hingegen anno 1282.
Godefridus, anno 1285.
Bernhard von Branbach, an. 1314.
Albertus, Ertz-Hertzog v. Oesterreich, an. 1342.
Gottfrid von Weissenegg, an. 1362.
Albert, Freyherr von Winckl, an. 1380.
Johann Freyherr von Scherffenberg, an. 1387.
Georg Graf von Hochenloch, regiert 35. Jahr.
Leonhard von Lammingen, lebte biß 1451.
Ulrich, von Nußdorff,
Friderich, Graf von Oettingen, stirbt an. 1490.
Christoph Schachner, anno 1500.
Wiguelus Froschel, anno 1517.
Ernest Hertzog aus Bayrn, an. 1540.
Wolfgang Graf von Salm, an. 1555.
Wolfgang von Cloßen, an. 1561.
Urban von Trembach, an. 1589.
Leopold Ertz-Hertzog v. Oesterreich, an. 1632.
Leopold Wilhelm, Ertz-Hertzog zu Oesterreich, den 20. Nov. an. 1662.
Carl

Carl Joseph, Ertz-Hertzog von Oesterreich.
Wenceslaus Graf von Thun, vortrefflicher Tugenden, stirbt an. 1673.
Sebastian Graf von Pätingen.
Johann Philipp Graf von Lamberg, zugleicher Cardinal, beschließt sein Leben den 20. Oct. 1712.
Raymund Graf von Rabatta, an. 1722.

Der jetzt-regierende ist:

Josephus Dominicus Franciscus Kilianus, des Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Passau, Graf v. Lamberg. Ein Sohn
Francisci Josephi Fürstens v. Lamberg, Landgrafens v. Liechtenberg, Herrns auf Ottenegg und Ottenstein. Und
Annæ Mariæ, gebohrner Gräfin von Trautmanstorff.
Ist gebohren anno 1680. unter Regierung des Pabst Innocentii XI. Romani, und Kaysers Leopoldi primi.
Hierzu erwöhlet worden, den 2. Jener an. 1723. als zu welcher Zeit bey Ableibung Pabsts Innocentii. XIII. Romani der Stuhl zu Rom vacirte, und Carolus VI. der glorreicheste Kayser regierte.

Erb-Aembter allda seynd.

Erb-Schencken-Ambt die Grafen von Lamberg.
Erb-Marschallen, die Grafen von Notthafft.
Erb-Cammerer, die Freyherrn von Ahaimb. Und
Erb-Truchseßen, die Edle von Bentzenau.

Trient.

Trient.

DAs Bistum ist allbereit anno Christi 45. von S. Hermagora einem Discipul des H. Evangelisten Marci: und Aquileiensischen Bischoffen allda angerichtet, und das erste GOttes-Hauß erbauet worden.

Man gibt auch zu, daß im Jahr Christi 383. ein edler Römer Vigilius, Theodosii und Maxentii Sohn zu Zeiten des Pabst Damasi, und Kaysers Honorii nach Verlassung seines Vatterlands mit Claudiano, und Majorano sein beeden Brüdern biß in das Trientische Gebürg nachgefolget, wordurch Abundantius der Patriarch von Aquileia Ursache gewonnen, das Bistum zu begaben.

Kayser Theodosius ist dahin an. 398. der gröste Gutthäter worden.

Nicht weniger anno 814. Carolus magnus kurtz vor seinem Hinscheiden.

Dan Kayser Conradus II. ebenfahls.

Der erste Bischof allda wird uns angesetzt Jovinus, welcher durch Promotion des heiligen Hermogard hierzu gelanget.

Er regierte zur Zeit des Heil. Pabst Lini, und Kaysers Tyberii Drusi.

Von deme an werden annoch biß auf den heutigen 108. an der Zahl überschrieben. Und seynd diese folgende gewesen.

Abundantius.
Claudiauus.
Majoranus I. Aspidus.

Aſpidus.
Sambatius.
Valentinus.
Genialis.
Fidelis.
Valerius.
Guarianus.
Majoranus II.
Theodotus.
Probus.
Montanus.
Cyriacus.
Aſterius.
Der H. Vigilius, lebte an. 383.
Rubitus.
Gnartinus.
Peregirnus.
Gratiſmus.
Theodotus.
Agnellus.
Vermundus.
Manaſſes.
Vitalis I.
Stabliſianus.
Dominicus.
Ruſticus.
Romanus.
Vitalis II.
Carentianus.
Siſedicius.
Joannes I.
Maximinus.
Mammanus.
Marianus.

Domi-

Dominator.
Ursus.
Clementianus.
Amator.
Hildegarius.
Daniel.
Hembertus,
Odeschalcus.
Adlgissius.
Tridepertus.
Gisulphus.
Bertholdus.
Jacobus.
Conradus I.
Joannes II.
Bernhardus I.
Manasses II.
Lantraminus.
Arnoldus.
Roinoardus.
Udalricus I.
Udalricus II. lebte an. 1027.
Hartonus.
Heinricus, lebte an. 1082.
Bernhardus II.
Adalberonus.
Der Heil. Gebbardus.
Adelpredus.
Altemannus, an. 1130.
Arnoldus.
Eberhardus.
Adalbertus, regiert an. 1161.
Salomon, anno 1181.

Albertus I.
Conradus II.
Friderich von Wangen, an. 1205.
Adalbertus von Rattenstein.
Gerardtus.
Adrigetus.
Egno Graf von Eppan.
Heinrich.
Philipp.
Bartholomæus.
Heinrich Herr von Metz.
Nicolaus.
Gerardus.
Joannes III.
Meinhard von Neuhaus.
Albert Graf v. Ortenburg, regiert an. 1353.
Georg, Herr von Liechtenstein.
Johann Ernest, regiert an. 1424.
Alexander, Hertzog von Nassau.
Georg, Herr von Liechtenstein. 1465.
Joann Unterpacher v. Hindernach, reg. an 1467.
Ulrich von Freindsperg hingegen an. 1488.
Ulrich Herr von Liechtenstein, an. 1505.
Georg von Neidegg, ist an. 1514. gestorben.
Bernhard Herr von Glöß, ware zugleich Cardinal, stirbt an. 1539.
Christoph Freyherr von Madrutz, zugleicher Cardinal, an. 1578.
Ludwig Graf von Madrutz, zugleicher Cardinal, an. 1600.
Carl Gaudentz, Freyherr v. Madrutz, an. 1629.
Carl Emanuel, Graf von Madrutz, stirbt anno 1659.

Sig-

Sigmund Frantz Ertz-Hertzog von Oesterreich, stirbt an. 1665.

Ernest Adalbert Graf von Harrach, zugleicher Cardinal, stirbt an. 1667.

Sigmund Alphons Graf von Thun, stirbt an. 1677.

Frantz de Alberti, stirbt an. 1689.

Joseph Victor de Alberti, hingegen an. 1696.

Johann Michl Graf v. Spaur und Vallör.

Benedict Gentillotti, sturbe vor der Consecration.

Antoni Dominicus, Graf von Wolckenstein, an. 1730. Jetzt-regierender ist:

Dominicus Antonius, des Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Trient, Graf von Thun.

Ein Sohn

Joannis Vigilii Grafens von Thun, zu Castelpfund und Hochenstein. Und

Mariä Johannä gebohrner Gräfin von Wolckenstein.

Ist gebohren añ. 1700. unter Regierung Pabsts Clementis XV. Roman. und Kaysers Leopoldi I.

Wurde hierzu erwöhlet an. 1730. als Clemens der Florentiner kurtz vorhero Pabst worden, und Kayser Carolus VI. glorreichist regierte.

Erb-Schencken seynd allda die Grafen v. Thun selbsten. Und

Erb-Marschallen, die Frey-Herrn von Firmian.

Brixen.

Brixen.

Das Bistum hat um das Jahr Christi 350. unter Regierung des Heil. Pabsts Julii I. des Römers, und Kaysers Constantii seinen Ursprung genommen, zu diesem ware der Kayser Henricus VI. sonderbahrer Guthäter, indeme er die schöne Herrschafft Veldes in Crain hiezu verehret hat.

Der erste Bischoff ist gewesen der H. Cassianus, der an. 360. von Rom alldahin gelangt, und das Evangelium gepredigt, hat anno 365. unter Regierung des Heil. Pabsts Felicis Martyris: und Kaysers Flavii Joviani die Martyr-Cron erhalten.

Von diesem an werden folgende gezehlet.

Lucanus.

Der Heil. Ingenuinus, lebt umbs Jahr Christi 590.

Der Heil. Constantius anno 645.

Præconius.

Ursus, regiert anno 650.

Pigentius, anno 698.

Projectus.

Maturninus.

Marcellus.

Valerianus.

Agnellus.

Anrichamis.

Antonius.

Laurentius.
Joannes.
Maſtulo.
Alim, regiert anno 764.
Henricus, anno 807.
Aribo.
Lentfridus.
Zerito.
Zacharias, anno 902.
Mainbertus, anno 909.
Nithardus, anno 920.
Wiſundus, anno 938.
Riprechtus.
Der Heil. Albuinus.
Adelbero.
Herbardus.
Hartvvicus.
Pappo, wurde an. 1048. Röm. Pabſt.
Adovinus.
Hugo wird abgeſetzt.
Reginbertus, ſtirbt anno 1142.
Der Heil. Hartmannus ſtirbt den 23. Decemb. anno 1165.
Otto Graf von Meiſſen, an. 1173.
Heinricus.
Richerus, an. 1178.
Heinricus III. an. 1185.
Eberhard von Truchſen, an. 1200.
Conrad von Radeneck, an. 1217.
Berthold Graf von Neuffen, ſtirbt an. 1224.
Heinrich, Graf v. Tauffers, iſt anno 1233. geſtorben.

Egno

Egno, stunde vor 17. Jahr.

Bruno Graf von Kirchberg, ist an. 1288. verschieden.

Heinrich Freyherr von Villach, lebte an. 1295.

Landolphus, stunde vor biß an. 1296. Und

Arnoldus, biß 1299.

Joannes, regiert 7. Jahr und stirbt an. 1306.

Joannes III. hingegen an. 1315.

Albertus von Enna, an. 1329.

Conrad von Klingen, stirbt fruhzeitig.

Georg, an. 1338.

Mathäus Cantzmann, an. 1350.

Lambert von Buren.

Joannes IV. von Platzheimb, stirbt an. 1374.

Albert von Enn, stirbt an. 1377.

Johann V. Schaldesman, resigniret das erste Jahr.

Friderich von Nentzingen, stirbt an. 1396.

Ulrich an. 1417.

Sebastian Stempssel hingegen an. 1418.

Bertoldus, anno 1427.

Ulrich Butschi, anno 1437.

Georgius, anno 1443.

Georgius ein anderer, anno 1444.

Johann Ketel, anno 1450.

Nicolaus Cussanus, wurde Cardinal, stirbt an. 1464. den 12. Augusti.

Georg Golßer, anno 1496.

Melchior von Meckhau, wird Cardinal, und stirbt anno 1509.

Christoph von Schroffenstein, stirbt an. 1521.

Sebastian Sperantz hingegen anno 1525.

Georg von Oesterreich, resigniret an. 1539.

Bernhardt Freyherr von Glöß, wird Cardinal und stirbt den 17ten Tag.

Christoph Fuchs von Fuchsberg, an. 1542.

Christoph Freyherr von Madrutz, wird Cardinal, und stirbt an. 1578.

Johann Thomas, Freyher von Spaur hingegen an. 1591.

Andreas, Ertz-Hertzog von Oestereich, wird Cardinal, an. 1600.

Christoph Andre von Spauer, Freyherr, stirbt an. 1613.

Carl,, Ertz-Hertzog von Oesterreich, an. 1624.

Hieronymus Otto Agricola.

Daniel Zeni.

Wilhelm Freyherr von Wellsperg, anno 1641.

Johann Platzgummer.

Antoni Crusinus.

Sigmund Alphons Graf von Thun, stirbt an. 1677.

Paulin Mayer, den 29. Sept. anno 1685.

Johann Frantz Graf Khuen von Belasi, Freyherr in Lempach, ist anno 1702. verschieden; und ihme succediret

Jetzo regierender.

Casparus Ignatius, des Heil. Römis. Reichs Fürst, und Bischoff zu Brixen, Graf Kinigl, rc.

Ein Sohn

Joannis Georgii, Grafens Kinigl, Freyherrns zu Ehrnburg und Warth, Ihro Kayserl. Majest. würcklich geheimen Raths, und Landhauptmanns an der Etsch. Und

Mariæ

Mariæ Annæ, Vitzthumbin von Eckhstätt.

Ist gebohren den 7. Mertz an. 1672. unter Regierung Pabsts Clementis X. Romani, und Kaysers Leopoldi I.

Wurde hierzu erwöhlet den 8. Junii an. 1702. unter Regierung Pabsts Clementis XI. Urbinensis: und kurtz höchst-gedachten Kaysers Leopoldi.

Die Erb-Aembter vertretten allda.

Als Erb-Marschallen, die Grafen von Wellsperg.
Als Erb-Cammerer, die Freyherrn Collonna von Völs.
Als Erb-Schencken, die Grafen von Thun.
Als Erb-Truchsessen, die Grafen von Wolckenstein.

Basel.

WAs den Ursprung des Bistums Basel anlanget, halt man darfür, daß der Bischöffliche Sitz, welcher zuvor zu Augst gewesen, nach Zerstöhrung dieser Stadt nacher Basel seye verlegt worden; dahero auch der Bischoff zu Basel unter den Ertz-Bischoffen zu Bisantz gehöret, ex consequentia, weilen das alte Bistum Augst demselben jederzeit zugethan ware.

Sonsten hat es sonderlich seines Wachsthums dem Kayser Heinrico II. zu dancken, welcher deme unter Regierung Pabsts Joannis XVIII. des Römers, grosse Schanckung gethan.

Der Heil. Panthalus ware allda der erste Bischoff gewesen, davon aber keine hauptsächliche Urkunden vorhanden. Es scheinet schier mehr von Justiniano, und zehlet man biß anhero in allem 46. Bischöff. Als welche seynd:

Justinianus.
Adelphus.
Racanaçarius.
Walanus.
Waldebert.
Waldo, welcher an. 806. regieret.
Heytto, an. 811.
Udalricus.
Wickardus.
Fridericus, regiert an. 856.

Adelinus, an. 880.
Rudolphus, wird an. 902. umgebracht.
Iringus, regiert anno 905.
Landeolus, an. 917.
Wichardus, an. 955.
Adelbero.
Rudolphus, regiert an. 983.
Adelbero, an. 1019.
Udalricus, an. 1033.
Bruno, anno 1040.
Theodoricus, anno 1044.
Beringerus, anno 1061. Und
Burckardus, Freyherr v. Haasenburg, an. 1072.
Rudolph Graf von Homberg, an. 1112.
Ludovicus, Graf von Pfird, an. 1120.
Berthold, Graf von Neuburg, anno 1130.
Adelbero, Graf von Froberg, an. 1140.
Hanno, stirbt an. 1150.
Ottlieb, Graf von Froberg, lebte an. 1153.
Ludovicus, wird an. 1179. abgesetzt.
Hugo, Freyherr v. Haßenburg, stirbt an. 1180.
Heinrich von Hornberg, an. 1189.
Leutoldus, Herr von Rötelen, wird an. 1215. abgesetzt.
Heinrich Graf von Thun, stirbt an. 1238.
Leutoldus, Graf von Welschneuenburg, anno 1249.
Bertholdus Graf v. Neucastell, stirbt an. 1274.
Heinrich stirbt anno 1286.
Peter Reich von Reichenstein, anno 1296.
Petrus II. von Achtzpald, stirbt als Chur-Fürst zu Maintz, anno 1305.

Otto Freyherr von Gramsee, ist an. 1312. gestorben.

Gerard von Wippingen, hingegen an. 1335.

Johann von Cebilane, anno 1335. nach der Election.

Johann Baron v. Münßingen, stirbt an. 1365.

Johannes stirbt an. 1382.

Johann Baron von Buechegg, regiert ein Jahr.

Imericus, Baron von Ramstein, stirbt im Jahr 1391.

Friderich Graf von Blanckenstein, stirbt anno 1393.

Conrad Münch von Landscron, resignirt an. 1395.

Humbert Graf von Neuwenburg, starbe anno 1403.

Hartmann Münch von Münchenstein, resignirt an. 1423.

Johann von Fleckenstein, stirbt anno 1436.

Friderich Ze Rhein, stirbt an. 1451.

Arnold von Rothberg, an. 1485.

Johann von Venning, sturbe an. 1478.

Caspar Ze Rhein, hingegen an. 1502.

Christoph von Uttenheimb, resignirt an. 1527.

Johann Rudolph von Hallweyl, stirbt vor der Confirmation.

Jacob Philipp von Gundlzheimb, sturbe anno 1553.

Melchior von Liechtenvels, stirbt an. 1575.

Jacob Christoph Blarer von Wartensee, stirbt anno 1608.

Wilhelm Rinckh von Baldenstein, stirbt anno 1628.

Johann

Johann Heinrich von Ostein, an. 1646.
Johann Frantz von Schönau, an. 1656.
Johann Conrad von Roggenbach, an. 1693.
Wilhelm Jacob Rinckh von Baldenstein, an. 1705.

Jetzt-regierender ist:

Joannes Conradus, des Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischoff zu Basel, Freyherr von Reinach. Ein Sohn
Joannis Diephold Freyherrns von Reinach:
Und
Annæ Mariæ, gebohrner von Reinach.

Wurde hierzu erwöhlet anno 1895. unter Regierung Pabsts Clementis XI. Urbinensis, und Kaysers Josephi I.

Erb-Aembter vertretten.

Die Edle von Schönau, das Truchsessen-Ambt.
Die Grafen von Reichenstein das Erb-Cammerer-Ambt.
Die Edle von Epfingen, das Marschallen-Ambt.
Die von Starnvöls, das Schencken-Ambt. und
Die von Rottberg das Küchenmeister-Ambt.

Lüttig.

Lüttig.

DAs Hoch-Stifft Lüttig anfänglichen, nachdem zu Eingang des anderten Sæculi nach Christi Geburt der Heil. Maternus in selbiger Gegend zu erst das Evangelium geprediget, ist zu Tongern gewesen, und hat nebst denen beyden Stifftern zu Trier und Cölln nur einen eintzigen Bischoffen gehabt; vor den ersten absonderlichen Bischoffen zu Tongern wird der Heil. Servatius ausgegeben, welcher ohngefehr anno 312. von Constantino magno nach geschlossenen Frieden daselbst der Kirchen vorgesetzt worden. Bey Verwüstung selbiger Stadt wurde es nach Mastrich verlegt, biß an. 696. Dedo den Bischoffen Lambertum ermordet: worauf der Heil. Hubertus an. 709. solches abermahl und zwar nach Lüttig transferiret.

Der erste Bischoff ist gewesen der Heil. Maternus, als der durch den Staab Petri zum Leben erweckt worden.

Diesem folgten noch an der Zahl 93. Bischöff.

Als der H. Avitus, so an. 190. gestorben.

Der Heil. Marcellus, an. 228.

Metropolus, ein Hertzog von Lothringen anno 239.

Severinus, ein Graf von Lovan, stirbt an. 259.

Der Heil. Florentius, an. 266.

Der Heil. Martinus, Graf von Namur, anno 276.

Maxi-

Maximinus, an. 289.
Der Heil. Valentinus, an. 314.
Der Heil. Servatius, 383.
Der Heil. Agricolaus, ein Graf aus Flandern, stirbt 503.
Ursicinus, stirbt an. 505.
Dalo, 508.
Credulus an. 511.
Sulpitius, an. 519.
Quirileus, an. 521.
Eucherius, an. 529.
Falco, an. 532.
Eucherius II. an. 538.
Der Heil. Domitianus, an. 570.
Der Heil. Monulphus, anno 604.
Der Heil. Gandolphus, Hertzog v. Austrasien, an. 612.
Perpetuus, an. 630.
Evergissus, regiert 2. Jahr.
Johannes Lamb, stirbt an. 637.
Der Heil. Amandus, Hertzog aus Aquitanien, resignirete an. 649.
Der Heil. Remachus, resigniret an. 652.
Der Heil. Theodorus, wird ein Martyrer, an. 955.
Der Heil. Lambertus, ingleichen an. 696.
Der Heil. Humbertus, Fürst von Aquitanien, stirbt an. 727.
Der Heil. Floribertus, ein Fürst von Aquitanien, an. 746.
Fulcarius, an. 761.
Agilfridus, Hertzog von Burgund, 784.

Gelboidus,

Gelboidus, ein Fürst, 809.
Valcandus, Graf von Ardenne, stirbt an. 832.
Pirardus, ein Graf, an. 841.
Hircarius, hingegen an. 851.
Franco Graf von Hanauer, ist an. 903. gestorben.
Stephanus an. 920.
Richarinus, stirbt an. 945.
Hugo, anno 947.
Farobertus, Graf von S. Paul, stirbt an. 953.
Der Heil. Racherius, an. 954.
Baldricus Graf von Berg, an. 959.
Heraclius, regiert biß 881.
Notkerus, sturbe an. 1007.
Baldricus, an. 1017.
Der Heil. Wolbado, Graf von Bergen, anno 1020.
Durandus, an. 1021.
Reginbaldus, stirbt an. 1038.
Richardus, an. 1042.
Wazo Graf von Jülich, an. 1048.
Theodvvinus, Hertzog aus Bayern, an. 1075.
Heinrich, Hertzog von Lothringen, an. 1091.
Autbertus, Marggraf von Brandenburg, anno 1119.
Fridericus, stirbt an beygebrachten Gifft, an. 1121.
Albero, stirbt an. 1121.
Alexander Graf v. Jülich, wurde abgesetzt.
Albero, regiert 15. Jahr.
Heinrich Graf von Limburg, stirbt an. 1164.
Alexander stirbt an. 1167.

Rudolph

Rudolph Hertzog von Lothringen, an. 1191.

Der Heil. Albertus, Hertzog aus Braband, ist an. 1192. gestorben.

Albertus II. von Cnyckh, hingegen an. 1200.

Hugo von Petrapont, an. 1229.

Johann von Eppa, an. 1238.

Guilielm Graf aus Flandern, an. 1239.

Robert von Torota, an. 1246.

Heinrich Graf von Göldern, an. 1244.

Johann von Enghien, aus Franckreich, anno 1281. wurde er umbgebracht.

Johann Graf aus Flandern, stirbt an. 1292.

Hugo von Cabilone aus Burgund, wurde an. 1301. Ertz-Bischoff zu Besancon.

Adolph Graf von Veldeck, sturbe an. 1302.

Theobaldus, Graf aus Baar, an. 1112.

Adolph Graf von der Marckh, stirbt an. 1336.

Engelbert Graf von der Marck, wird an. 1363. Ertz-Bischoff zu Cölln.

Johann von Arckhel, ist an. 1378. gestorben.

Arnoldus Graf von Hornen, an. 1389.

Johann Hertzog aus Bayern, an. 1428.

Johann von Waldenrode, hat an. 1439. Gifft bekommen.

Johann Graf von Segni und Löwenberg, resignirt an. 1455.

Ludovicus Hertzog v. Bourbon, ist an. 1482. erschlagen worden.

Johann Graf von Hornen, stirbt an. 1505.

Eduardus Graf von der Marckt, stirbt anno 1538.

Cornelius von Sevenbergen, an. 1545.

Georg

Georg von Oesterreich, starbe an. 1557.

Robertus von Bergkes, an. 1565.

Gerardus Edler von Groisbeck, an. 1580.

Ernest Hertzog aus Bayern, stirbt den 7ten Febr. anno 1612.

Ferdinand Hertzog aus Bayern, den 13. Sept. anno 1650.

Maximilian Heinrich, Hertzog aus Bayern, den 3. Julii anno 1688.

Johann Ludwig Freyherr von Elderen, regiert biß an. 1694.

Joseph Clemens Hertzog aus Bayern, ist den 12. Nov. an. 1723. verschieden.

Dermahleinst regieret.

Georg Ludwig, des Heil. Röm. Reichs Fürst und Bischof zu Lüttig, Hertzog v. Buollion, Graf von Berghes, und Grimberg, Marquis v. Franchimont, Graf zu Loos und Hasbon.

Ein Sohn

Eugenii de Bergaes, Grafens von Grimbergen:

Und

Florentinæ Margarethæ, gebohrner Gräfin von Renesse.

Ist gebohren an. 1660. unter Regierung Pabsts Alexandri VII. von Senis, und Kaysers Leopoldi primi.

Und erwöhlet worden den 7. Febr. an. 1724. unter erst angetrettener Regierung Pabsts Benedicti XIII. Romani: und glorreichesten Kaysers Caroli VI.

Münster.

Münster.

Das sehr mächtige Bistum Münster, ist von Carolo magno vermög eines Diplomatis de anno 804. unter Regierung Pabsts Leonis III. gestifftet, und der Heilige Ludgerus, der Sachsen Apostel, und Mönch von Werden, zum ersten Bischoff alldahin ernennet worden, welcher aber an. 809. gestorben.

Gilbertus Graf von Bronhorst ware an. 1406. da eben Gregorius XII. der Venetianer Pabst wurde, und Kayser Rupertus regierte, gegen dem Bistum mit der Grafschafft Borckloch freygebig.

Der würckliche erste Bischoff gibet Münster vor, seye gewesen der Heil. Gerfridus ein Nepot des Heil. Ludgeri, der an. 812. verschieden. Als deme annoch zwey und sechzig an der Zahl gefolget, und zwar:

Alfridus, der an. 835. regieret.
Lubertus, eine kurtze Zeit.
Der seelige Bertholdus wird erwöhlet an. 895.
Wilhelmus, an. 920.
Rilhardus, Königl. Geschlechts.
Rainoldus,
Hildebaldus.
Dado.
Der Heil. Suederus.
Theodoricus.
Sigefridus.

Herman-

Hermannus, Marggraf v. Meissen, an. 1070.
Erpo, stirbt anno 1099.
Theodoricus von Wintzenberg hingegen anno 1127.
Heinrich.
Egbertus.
Wernerus.
Heinricus II. regiert an. 1184.
Ludwig Graf von Tecklenburg, an. 1190.
Godescalcus auß Sachsen, ist anno 1200. verschieden.
Hermann Graf von Catzenellenbogen, stirbt anno 1246.
Otto Graf von Bendheimb.
Theodoric Graf von Isenburg, wird abgesetzt.
Ludolphus von Holdte.
Otto Graf von der Lipp, regiert anno 1266.
Wilhelm Freyherr von Hold, anno 1270.
Gerard Graf von der Marckt, anno 1278.
Everhardus vom Deest.
Otto Graf von Rittberg,
Conrad, stehet vor 5. Jahr.
Ludwig, Landgraf von Hessen, stirbt anno 1365.
Adolph, Graf von der Marckt.
Johann von Virnbach.
Florentin von Wefelshoven.
Pati, ein Böheimb.
Heidenricus Wolff.
Otto Graf von Hoya.
Heinrich Graf von Mörs.
Walramus Graf von Mörs.
Johann Hertzog aus Bayern.
Heinrich, stirbt anno 1470.

Conrad Graf von Rieperg.
Ericus Hertzog aus Sachsen, anno 1522.
Friderich Graf von Weda, resigniret an. 1532.
Ericus von Grubenhagen, in 6. Wochen stirbt er.
Frantz Graf von Waldeckh, stirbt an. 1553.
Wilhelm Keteler, resignirt anno 1557.
Bernhard von Roßfeld, resignirete an. 1566.
Johann Graf von Hoya, stirbt 1574.
Johann Wilhelm Hertzog von Jülich, resignirt.
Ernest, Hertzog in Bayern, stirbt an. 1612.
Ferdinand Hertzog aus Bayern, an. 1650.
Christoph Bernhard von Gahlen stunde vor 28.
Ferdinand von Gahlen, 5. Jahr.
Maximilian Heinrich, Hertzog aus Bayern, ebenfahls 5. Jahr.
Friderich Christian, Freyherr von Pletenberg, stirbt den 5. May 1706.
Frantz Arnold von Metternich, stirbt den 26. Decemb. anno 1718.
Philipp Mauritius Hertzog aus Bayrn, stirbt zu Rom den 12. Mertz anno 1719.

Jetzt-regierender ist;

Die Chur-Fürstliche Durchleucht, &c.

Clemens Augustus, Ertz-Bischoff und Chur-Fürst zu Cölln. Wovon alldort ein mehrers.

Seynd hierzu erwöhlet worden den 26. Mertz anno 1719. unter Regierung Pabsts Clementis XI. Romani, und Kaysers Caroli VI.

Dieser Bischoff ist in dem Westphälischen Creyß ausschreibender Fürst und Director,

Hat zu Erb-Vasalen.

Die Edle von Morien, und Grafen von Flodorff, als Marschallen.

Die Freyherrn von Gahlen, als Cammerer.

Die Freyherrn Droist von Fischering, als Truchseßen. Und

Die Freyherrn von Gahlen wiederum, als Schencken.

Osnabrugg.

Osnabrugg.

Dieses Stiffts und Bistumbs Osnabrugg ist Carolus magnus Urheber, und hat solches anno 772., da eben in selbigem Monat Adrianus I. ein Römer, auf den Päbstlichen Stuhl erhoben worden, und annoch Constantinus V. Kayser ware, aufgerichtet, und zu Ehren des Heil. Petri, Crispini und Crispiniani allda eine Kirchen erbauet.

Der erste Bischoff ware:

Der Heil. Witto, ein Lehr-Jünger S. Bonifacii, als welcher anno 804. unter Regierung Pabsts Leonis III. Romani: und Kaysers Caroli magni verschieden.

Nach Carolo waren die gröste Guthäter dahin Arnulphus: und Otto primus.

Die übrige Bischöff allda waren:

Meingerus, so anno 833. heilig gestorben.
Gosſvvinus.
Gosſbertus, stirbt als ein Martyrer an. 874.
Egbertus, stirbt anno 884.
Egelmarus.
Dodo.
Drago.
Ludolpbus, ein Hertzog.
Dodo II.
Guntradus.
Wacholphus.
Thietmarus.

Moncherus, regiert 4. Jahr, biß anno 1028.
Gosmarus, stirbt anno 1052.
Alvericus, anno 1068.
Wernicherus, anno 1070.
Der seelige Bernhardus von Goßlar, stirbt annó 1088.
Marquardtus, stirbt anno 1093.
Wido, stirbt anno 1101.
Joannes, regiert 9. Jahr.
Deipholtus, stirbt anno 1119.
Diethardus.
Udo.
Philipp Graf von Catzenellenbogen, stirbt an. 1164.
Arnoldus, stirbt an. 1186.
Gerardus Graf von der Lipp.
Der Heil. Adolphus stunde 21. vor Jahr.
Bruno Graf von Jsenburg, regiert 8. Jahr.
Windkindus Graf von Waldeck, stirbt anno 1262.
Balduinus de Russle.
Conrad Graf von Retberg, regiert 28. Jahr.
Ludwig Graf von Ravensperg, stirbt im 12ten Jahr.
Engebertus de Weppe, stunde vor 10. Jahr.
Gottfridus Graf von Armsberg.
Joannes Sold, regiert 16. Jahr.
Melchior von Braunschweig, biß anno 1376.
Theodoricus Graf von Marca, wird abgesetzt.
Theodoricus von Harne.
Conrad Edler von Diephold.
Otto, Graf von Hoya.

Johann Graf von Diepold.

Ericus Graf von Hoya.

Heinrich Graf von Mörsen.

Albert Graf von Hoya.

Rudolph Graf von Diepholt.

Conrad Graf von Diepold.

Conrad Graf von Retberge, ist anno 1505. gestorben.

Ericus Hertzog von Braunschweig, regiert 55. Jahr.

Frantz Graf von Waldeck, biß an. 1553.

Johann Graf von Hoya, stirbt 1574.

Heinrich Hertzog zu Sachsen, stirbt an. 1584.

Wilhelm Schenckhinus, an. 1585.

Bernhard von Waldeck, stirbt anno 1591.

Philipp Sigmund, Hertzog zu Braunschweig, stirbt anno 1623.

Eitel Friderich von Zollern, zugleicher Cardinal, stirbt anno 1625.

Frantz Wilhelm regiert 36. Jahr.

Ernest August Hertzog v. Braunschweig, stirbt den 2. Febr. anno 1698.

Carl, Hertzog von Lothringen, stirbt den 4ten Decemb. anno 1715.

Ernest August Hertzog von Yorck und Albanien hingegen den 14ten Aug. anno 1728.

Jetzt-regierender seynd:

Clemens August, Ertz-Bischoff und Chur-Fürst zu Cölln, ꝛc.

Die hierzu erwöhlet worden den 4. Novemb. anno 1728. unter Regierung Pabsts Benedicti

XIII. Romani: und glorreichesten Kaysers Caroli VI.

Das Stifft meldet von keinen Erb-Aembteten, sondern nur, wie es in Fürstliche Ambter ab- und eingetheilet werde: Nemlich auf Gronnberg, Rothenberg, Widlaag, Huntebourg, Iborg, Vörden, und Fürstenau.

Lübeck.

Lübeck.

Ob es zwar sæcularisiret ist, kan man doch solches wegen getroffenen Frieden, so unterschiedlicher Jalouise halber aufgerichtet worden, nit auslassen, dieses ist von Kayser Ottone I. ein Jahr vor seinem End, als anno 998. zu Oldenburg in Wagrien, da eben Sylvester II. ein Frantzos Papst worden, gestifftet, nachgehends aber anno 1163. von Hertzogen Heinrico dem Löwen, mit Zulassung Friderici I. nacher Lübeck versetzt worden.

Für den ersten Bischoffen haltet man Geroldum so 4. Jahr vorgestanden, und anno 1162. unter Regierung Pabsts Alexandri III. von Senis, und Kaysers Friderici Barbarossæ gestorben.

Die übrige seynd sodan:

Conrad, welcher 6. Jahr vorgestandten ist.
Heinrich, stirbt anno 1183.
Conrad hingegen anno 1183.
Theodoricus, anno 1211.
Bertoldus, anno 1235.
Johannes, anno 1247.
Albertus.
Johann von Drißt ein Capuciner.
Johann von Tralau, regiert anno 1260.
Burckhard von Seckhen, regiert 41. Jahr, biß an. 1317. (da er 121. Jahr alt worden.
Heinrich von Burckhold, stirbt anno 1341.

Johann Muel, an. 1351.
Betram Cremon, an. 1378.
Jonas wird abgesetzt, an. 1378.
Conrad von Greissenheimb wird an. 1386. abgesetzt.
Johann Kleindienst, stirbt in diesem Jahr.
Ehebert von Avendorn, stirbt an. 1399.
Johann von Dullmann, stirbt an. 1420.
Johann Schele, stirbt an. 1438.
Nicolaus Sachau, an. 1448.
Arnold von Westphalen, an. 1486.
Albert von Krumendykh, an. 1489.
Thomas Grosse, regiert nit lang.
Theodoric Arendiß, biß an. 1506.
Wilhelm von Westphal, biß an. 1509.
Johann Grimhold, stirbt an. 1523.
Heinrich Bockhold, stirbt an. 1535.
Detlevus von Reventlaur, ist anno 1536. gestorben.
Balthasar von Reventlauer, an. 1547.
Johann Adolph Hertzog von Gottorpp, regiert an. 1586. als welchem dan jederzeit die jüngere Söhne dieses Hertzoglichen Hauses gefolget. Biß Christian Albert der regierende Hertzog an. 1666. selbsten hierzu gelanget.

Diesem succedirte:

August Friderich.

Hinnach

Carolus Seintz von Hollstein Gottorpp, stirbt aber an. 1727. den 29. May.

Jetzt-lebender ist:

Adolph

Adolph Friderich Erb zu Norwegen, Hertzog zu Schleßwig Hollstein, Starmarrn, und Ditmarßen, Bischoff zu Lübeck, Graf zu Oldenburg und Delmenhorst.

Ein Sohn

Christiani Augusti Hertzogens zu Hollstein Gottorpp. Und

Albertinæ Fridericæ, Marggräfin von Baaden.

Ist gebohren den 14. May an. 1710. Und den 16. Sept. an. 1727. zum Bischoffen in Lübeck ernennet worden.

Chur.

Chur.

DEn Ursprung des Stiffts und Bistumbs Chur wollen einige behaupten, seye anno Christi 500. und zu Zeiten Asimi und Bruritii aufgerichtet worden; das Alterthum dessen machet zwar einige Ungewißheit, daß der Heil. Lucius aus einem Engelländischen König ein Bekehrer des Volcks allda auch als Bischoff an. 180. ein Martyrer worden.

Carolus Crassus.

Otto primus, und tertius. auch

Fridericus primus, waren die beste Gutthäter dahin.

Für den ersten Bischoffen müssen wir eben den heiligen Lucium nemmen, der vorhero König in Engelland ware, und wie bereits angemerckt worden, an. 180. unter Regierung des Heil. Pabsts Soters von Fundis, und Kaysers Aureli Comodi die Martyr-Cron erlangt.

Es regieren allda Bischoff biß anhero an der Zahl 95. welche seynd:

Der Heil. Valentinus, sturbe an. 340.

Der Heil. Gaudentius.

Der Heil. Asimo, regierte an. 440.

Pruritius, an. 452.

Claudianus.

Ursicinus.

Sidonius, an. 523.

Eddo.

Der

Der H. Valentianus, wurde an. 548. im Closter S. Lucii begraben.

Paulinus.

Theodorus an. 560.

Verendarius.

Constantius.

Ruthardus.

Adelbertus.

Pascalis, lebt umb Anfang des 8ten Sæculi.

Victor, stirbt zu Catzes, an. 760.

Vigilius, Gräflichen Geschlechts, regiert an. 760.

Der seelige Ursicinus, lebt an. 772.

Tello, ein Graf, ist gestorben den 24. Sept. an. 784.

Constantinus, stirbt an. 813.

Remigius, an. 820.

Victor, regiert nit lang.

Verendarius, biß an. 844.

Hesso, biß 879.

Lultvvardus, biß an. 887.

Dietolphus, biß an. 913. Und

Waldo, biß an. 951.

Hartbertus, stirbt an. 975.

Hiltibaldus, anno 995.

Waldo.

Henricus.

Rapertus, an. 1004.

Udalricus, Graf v. Lentzburg, sturbe an. 1024.

Hartmannus de plana terra, den 8ten April anno 1039.

Thietmarus Graf von Montfort, an. 1078.

Nortpertus, Graf von Hochenwart, stirbt den 26. Jener an. 1088.

Heri-

Heribertus, stirbt vor der Confirmation.
Eberhardus, ein Capitular von Kempten.
Ulrich von Montfort, regiert an. 1089.
Guido, an. 1122.
Conrad Graf von Bibereck, den 2. Mertz an. 1150.
Conrad, stunde etliche Wochen vor.
Der H. Adelgottus, stirbt den 3. Oct. an. 1160.
Egino Freyherr von Ehrenvöls, den 9. Augusti an. 1174.
Berno, solle Weyh-Bischoff gewesen seyn.
Ulrich Graf von Tegerfeld, resignirt an. 1182.
Bruno, Baron v. Ehrenvöls, stirbt an. 1191.
Heinrich Baron von Arben, an. 1201.
Reinhericus, stirbt an. 1209.
Arnold, Graf von Mätsch, anno 1221.
Heinrich Graf von Realte, an. 1223.
Albert, Baron von Güttingen, eodem anno.
Rudolph Baron von Gütingen, an. 1226.
Berthold Graf v. Helffenstein, wird an. 1233. den 25. Augusti umgebracht.
Ulrich Graf von Kyburg, stirbt an. 1237.
Gero, resignirte ungern.
Wocardus, von Thun und Neuburg, stirbt an. 1251.
Heinrich Graf von Montfort, an. 1272.
Conrad Freyherr von Bellmont, an. 1228.
Friderich Graf von Montfort, stirbt gähling den 3. Junii an. 1290.
Bertholdus Graf von Heiligenberg, lebte biß anno 1298.
Sigefridus von Gailenhausen, stirbt den 19. Julii an. 1321.

Rudolph Graf von Montfort, stirbt an. 1323.
Hermann Freyherr von Eschenbach, an. 1325.
Johann Pfefferhardt, an. 1331.
Ulrich Graf von Lentzenburg, an. 1355.
Petrus Bohemus, resignirt an. 1369.
Friderich von Mentzengen, resignirt an. 1376.
Johann von Ehingen, stirbt an. 1388,
Bartholo, resigniret.
Hartmann, Graf von Werdenberg, stirbt den 6. Sept. an. 1416.
Johann resigniret nach der Erwöhlung 2. Monat.
Johannes Abundi von Baden, stirbt an. 1440.
Contrad von Rechberg, resignirt an. 1441.
Heinrich Baron von Hafen, resignirt an. 1452.
Leonhard Wißmajer, stirbt den 12. Junii anno 1558.
Ortlieb Freyherr von Brandis, an. 1491.
Heinrich Freyherr v. Hofen, resignirt an. 1503.
Paul Ziegler, Freyherr v. Paar, an. 1515.
Lucius Yter, anno 1549.
Thomas de Planta, den 5ten May an. 1565.
Bartholomæus v. Salis, wird abgesetzt.
Beatus v. Porta, resignirt anno 1581.
Petrus Rascher, an. 1601.
Johann Flugi v. Aspermont, den 30. August. an. 1627.
Joseph v. Mohr den 6. Augusti an. 1635.
Johann Flugi von Aspermont, der andere, regiert nur ein Jahr.
Johann Herr v. Großenstingen.
Ulrich von Monte, stirbt den 8ten Mertz, an. 1692.

Ulrich, Freyherr von Federspihl, ein frommer Fürst, regierte 36. Jahr, und stirbt anno 1728.

Jetzt-regierender ist:

Josephus Benedictus, des Heil. Römischen Reichs Fürst und Bischoff zu Chur, Herr zu Fürstenburg und Fürstenau, aus dem uralt-freyherrlichen Geschlecht von Rost.

Ein Sohn

Antonii Freyherrns von Rost, zu Aufhoffen, Herrns in Schrottwinckel, im Leben gewesten Kayserl. Extraordinaire Envoye in Bündten.

Und

Mariæ Jacobeæ Felicitatis, gebohrner Freyin Schitzin von Burschitz.

Ist gebohren den 7. Mertz an. 1696. unter Regierung Pabsts Innocentii XII. des Neapolitaners: und Kaysers Leopoldi primi.

Würde hierzu elegirt den 13. Nov. anno 1728. unter Regierung Pabsts Benedicti XIII., und glorwürdigsten Kaysers Caroli VI.

Die Erb-Aembter vertretten.

Deren des ersteren sich kein Bistumb anrühmen kan. nemlich

Das Erb-Schencken-Ambt, der Fürst v. Tyrol, nunmehr Jhro Kayserl. Majestät selbsten.

Das Erb-Marschallen-Ambt, die Blanta von Wildenberg.

Das Erb-Truchsessen-Ambt, die von Monte.

Und

Das Erb-Cammerer-Ambt, die Flugi von Aspermont.

Diese

Diese dan seynd die Geistliche Fürsten des Reichs/ als welche das ansehnliche Recht ihrer Fürstlichen Oberherrlichen Jurisdictionen ausüben / als wie die Weltliche / darum dan auch jeder bey seinem Wappen das Schwerd führet; welches Recht sonsten in keinem Reich die Geistlichkeit geniesset. Von welchem mein nechst zum Druck beförderende Universal-Genealogie (diese Ertz- und Hoch-Stifftere berührend) das mehrere zeigen wird / dermahlen schreitend
zum

E N D E.

Augsburg 1781.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Schentz von Schemmerberg, Johann Anton Maria

Compendium, oder kurtz-verfaßter Aufnahms-Begriff des Päbstlichen Stuhls und der des Heil. Röm. Reichs immediater Ertz- und Hochstifftern

Augspurg 1731

H.eccl. 1036
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10027398-6
VD18 14586819-001